Amtliche Mitteilungen

An einen Haushalt

LEOPOLDSDORFER GEMEINDEZEITUNG

43. Jahrgang / Nummer 167 / Dezember 2023

EINE SCHÖNE ADVENTSZEIT WÜNSCHEN BÜRGERMEISTER FRITZ BLASNEK UND DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Archivfoto: Adventkranz Leopoldsdorfer Adventmarkt

SPIEL(T)RAUM VOLKSSCHULE

Im Rahmen der NÖ-Aktion „Spiel(t)raum - Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung" wurden neue Spielgeräte für die Kids angeschafft, Bäume und Sträucher gepflanzt und die Fassade des Schulgebäudes begrünt. Auch die Wege wurden neu gestaltet und mit moderner Beleuchtung ausgestattet.

mehr dazu auf den Seiten 10 & 11

MITEINANDER LEOPOLDSDORF GESTALTEN

Das Interesse an der Aktion „Miteinander Leopoldsdorf gestalten" ist groß! Bei der Auftaktveranstaltung am 19.10. und am Wochenmarkt vom 21.10. wurden Ideen der Bevölkerung gesammelt. In 5 (nach Themen sortierten) Arbeitsgruppen werden die Vorschläge auf Machbarkeit geprüft, bewertet und für die Umsetzung vorbereitet.

mehr dazu auf den Seiten 6, 7 & 9

GEMEINDEAMT

PARTEIENVERKEHRSZEITEN GEMEINDEAMT

Montag	**7:00 – 12:00** **14:00 – 17:00**
Dienstag	———
Mittwoch	**7:00 – 12:00**
Donnerstag	**13:00 – 19:00**
Freitag	———

Tel. 02235 / 42 43 6
www.leopoldsdorf.gv.at

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber:
Marktgemeinde Leopoldsdorf, vertreten durch Bürgermeister KR Fritz Blasnek; Gemeindeamt: Hauptstraße 27, 2333 Leopoldsdorf

Redaktion:
Die Inhalte der Zeitung bestehen zum Großteil aus Kommentaren der jeweiligen Autoren. Diese sind für ihre Beiträge selbst verantwortlich. Es obliegt jedem Autor zu gendern oder nicht zu gendern und es erfolgt diesbezüglich keine Vereinheitlichung seitens der Chefredaktion.

Verlags- und Herstellungsort:
Leopoldsdorf

Layout & Gestaltung:
k2-design, Karin Weichselberger

Hersteller:
Printline, Martin Weichselberger

Internet: www.leopoldsdorf.gv.at

ADVENTFENSTER

In der Adventszeit laden Vereine, Organisationen und Privatpersonen aus Leopoldsdorf abwechselnd zum gemütlichen Beisammensein mit Punsch und Glühwein ein. Diese sogenannten „Adventfenster" finden im Rahmen der Aktion Leopoldsdorfer für Leopoldsdorfer statt. Der Reinerlös kommt bedürftigen Leopoldsdorfer Familien zugute.

04.12. Volksschule, Hauptstraße 30
05.12. Stadlmann, Birkengasse 1
06.12. Pensionistenverband, Siedlerheim
07.12. Skalla, Birkengasse 20
08.12. Baron Wächterinnen,
Baron Wächter G. 15/2
09.12. FF-Leopoldsdorf, Achauerstr. 43
10.12. Bürgerliste im Dr. Berta Gauster Park
11.12. LTV, Volksschule vor dem Turnsaal
14.12. Teichsiedler, Ringofenstr. 6
15.12. Villa KuLturbunt im AG 34er Haus
16.12. Siedlerverein im Siedlerheim
17.12. Kneipp Aktiv Club, AG 34er Haus
19.12. Tierärztin, Hauptstraße 13
22.12. Hayduck, Rustenfeldgasse 19

REDAKTIONSSCHLUSS KOMMENDE AUSGABE

MITTWOCH, 14.02.2024

Achtung: Später eingelangte Beiträge können nicht mehr angenommen werden. Wir bitten um Verständnis!

SPRECHSTUNDEN

Bürgermeister KR Fritz Blasnek

Mo 9.00 - 11.00 Uhr
Do 17.00 - 19.00 Uhr
am Gemeindeamt
nur nach Terminvereinbarung
bei Frau Windisch
02235 / 42 43 6 - DW 12
a.windisch@leopoldsdorf.gv.at

gGR für Öffentliche Einrichtungen und Bau (Kommunales) Mag. Helmut Syrch

Termine nach persönlicher Vereinbarung unter
0676 / 478 60 88
oder helmut.syrch@leopoldsdorfer.at

gGR für Wirtschaft, Bau und Finanzen Peter Gaumannmüller

Termine nach persönlicher Vereinbarung unter
0676 / 950 73 88
oder office@peterg.at

gGR für Digitalisierung, Schule, Bildung und Generationen Mag. Doris Zeller

Termine nach persönlicher Vereinbarung unter
0664 / 284 80 12
oder doris.zeller@leopoldsdorfer.at

gGR für Verkehr Wilhelm Anderle

Termine nach persönlicher Vereinbarung unter
verkehr@leopoldsdorf.gv.at

gGR für Umwelt und Energie Michael Kahl

Termine nach persönlicher Vereinbarung unter 0699 / 11 05 4430
oder
michael.kahl@leopoldsdorfer.at

VORWORT UNSERES BÜRGERMEISTERS

Bürgermeister KR Fritz Blasnek

Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer!
Stets arbeiten wir daran, die gute Lebensqualität in Leopoldsdorf zu erhalten oder zu verbessern. Um auf die Wünsche und Bedürfnisse der Bevölkerung eingehen zu können, wurde im Herbst mit Unterstützung der Aktion „Gemeinde 21" ein Bürgerbeteiligungsprozess gestartet. Wir wollen „Miteinander Leopoldsdorf gestalten".

MITEINANDER LEOPOLDSDORF GESTALTEN

Bei der Auftaktveranstaltung am 19.11. wurden die ersten Ideen, Wünsche und Vorstellungen der Bürgerinnen und Bürger gesammelt. Diese werden in den kommenden Monaten in 5 Arbeitsgruppen - sogenannten „Themenkojen" - weiter diskutiert, erweitert und auf die Umsetzbarkeit geprüft. Lesen Sie mehr darüber im Beitrag von gGR Helmut Syrch.

30ER-ZONE VOR DER VOLKSSCHULE

Schon vor längerer Zeit wurde der Wunsch nach einer 30er-Zone auf der Hauptstraße im Bereich der Schule mehrfach an mich herangetragen. Auch bei der Auftaktveranstaltung war dies ein großes Thema. In der Zeit, in der die Kinder in die Schule gebracht bzw. abgeholt werden, geht es auf den Straßen rund um die Schule – bis auf einige wenige Ausnahmen – gesittet und diszipliniert zu. Auch, weil uns die Polizei bei der Überwachung der Verkehrssicherheit tatkräftig unterstützt. Dafür möchte ich mich persönlich bedanken. Trotzdem könnte eine 30er-Zone vor der Schule die Sicherheit unserer Kinder zusätzlich ein Stück weit erhöhen.

Daher ist es mir ein Anliegen, diese Maßnahme unabhängig vom Bürgerbeteiligungsprozess jetzt schon anzugehen. Ich werde mich dafür einsetzen, die Planung so rasch wie möglich einzuleiten. Denn auch bei rascher Planung ist eine Umsetzung aus behördlicher Sicht nicht vor dem Frühjahr 2024 möglich.

Eine 30er-Zone im ganzen Ort ist vorerst nur Diskussionspunkt. Einige Mitbürgerinnen und Mitbürger wünschen sich eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 im ganzen Ort. Andere lehnen dies jedoch kategorisch ab. Wichtig ist für uns als Gemeindevertreter abzuwägen, welche Auswirkungen solch eine flächendeckende 30er-Zone hätte.

Das DoBi's hat vor kurzem eröffnet.

Gerade an den Ausfahrtsstraßen sollte der Verkehrsabfluss gewährleistet bleiben. Beschränkungen könnten Staus zur Folge haben, was nicht nur für uns Bewohnerinnen und Bewohner ein Ärgernis darstellt, sondern auch schlecht für die Umwelt wäre. Auch die Autobuslinien haben ihre Fahrpläne, die auf andere Linien abgestimmt sind. Viele Verbindungen, die eng getaktet sind, würden dann Verzögerungen mit sich bringen.

Wie man sieht, gibt es auch beim Vorschlag der flächendeckenden 30er-Zone nicht nur positive, sondern auch einige negative Aspekte. Daher wird die Themenkoje sich noch intensiv mit dem Thema beschäftigen.

WASSERLEITUNGSNETZ WIRD IN SCHUSS GEHALTEN

In einem Teilstück der Himbergerstraße – vom Kreisverkehr beim Hofer-Markt Richtung Maria Lanzendorf führend – wurde die Wasserleitung erneuert, welche früher über einen Privatgrund lief. Die neue Leitung verläuft von der Himbergerstraße in die Kreuzgasse.

CLEVERE PLANUNG BEI STRASSENARBEITEN

Im Zuge der Wasserleitungserneuerung haben wir auch gleich die Leitungen der öffentlichen Beleuchtung unter die Erde gebracht. Auf der Himbergerstraße wurden zusätzlich Poller mit Leuchtkörper aufgestellt. So wird ein mehrmaliges Aufreißen der Straße verhindert. Das spart der Gemeinde jede Menge Kosten und der Bevölkerung bleiben mehrmalige Umbauphasen erspart.

NEUES LOKAL IN LEOPOLDSDORF

In der Hennersdorferstraße hat vis à vis des Billa-Marktes ein neues Lokal eröffnet. Im DoBi's kann man bereits ab 8:00 Uhr frühstücken! Das Lokal hat Sonntag und Montag von 8:00 bis 14.00 Uhr und Dienstag bis Samstag von 8.00 bis 22.00 Uhr geöffnet. Ich war bei der Eröffnung dabei und wünsche den Lokalbetreibern viel Erfolg!

NEUE BÄCKEREI FÜR LEOPOLDSDORF

In der Achauerstraße – schräg gegenüber des Gemeindewappens – eröffnet im Wohngebäudekomplex der Firma Jaschabau eine Bäckerei in der geplanten Begegnungszone vor der Nebenfahrbahn. Das ist eine sehr gute Nachricht, da die bisher ortsansässige Bäkkerei den Verkaufsstand vor der Volksschule leider schließen musste. Ich wünsche dem neuen Bäckereibetreiber viel Erfolg und freue mich, dass die Versorgung mit frischem Gebäck bald wieder gegeben sein wird.

Ich wünsche Ihnen für die Weihnachtszeit harmonische und besinnliche Stunden mit Ihrer Familie und Ihren Freunden sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr.

Ihr Bürgermeister

KR Fritz Blasnek

GEMEINDESERVICE / CHRISTBAUM-ABHOLAKTION

IM JÄNNER 2024 WIEDER CHRISTBAUM-ABHOLAKTION

Um es der Leopoldsdorfer Bevölkerung zu erleichtern ihre Christbäume zu entsorgen, wird die Marktgemeinde Leopoldsdorf in Zusammenarbeit mit dem Abfallverband Schwechat wieder eine kostenlose Christbaum-Abholaktion durchführen. Bitte die abgeräumten Christbäume an den genannten Terminen bis spätestens 8.00 Uhr gut sichtbar bei der Eingangstür am Gehsteig deponieren.

Bewohner von Gemeinde- und Genossenschaftswohnungen sowie von Wohnhausanlagen stellen die Christbäume bitte bei den jeweiligen Müllcontainern ab.

CHRISTBAUM-ABHOLTERMINE
Montag, 08. Jänner 2024
Montag, 15. Jänner 2024
jeweils ab 8 Uhr

Weiters haben Sie die Möglichkeit, Ihren Baum während der Öffnungszeiten am Abfallsammelzentrum der Marktgemeinde Leopoldsdorf oder in einem anderen AWS-Sammel-Zentrum der Region abzugeben.

EINSCHREIBETAGE FÜR KINDERGARTEN UND HORT

EINSCHREIBUNG FÜR DAS KINDERGARTENJAHR 2024/2025

MONTAG, 15. JÄNNER 2024, 7.00 - 15.00 UHR
DIENSTAG, 16. JÄNNER 2024, 7.00 - 15.00 UHR
im NÖ Landeskindergarten I, Schulgasse 11-13

Bitte um telefonische Terminvereinbarung für das Einschreibungsgespräch bei Fr. Bianca Kowatschek unter 02235/424 36 DW 24 oder Fr. Martina Schmid unter DW 23.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Einschreibung mit.

Weiters werden Sie ersucht, beim Einschreibegespräch
- das ausgefüllte Anmeldeformular
- die Arbeitsbestätigungen von beiden Eltern abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass für Kinder, welche ab dem Schuljahr 2025/26 schulpflichtig sind, ab dem 2. September 2024 die gesetzliche Verpflichtung zum halbtägigen Besuch einer Kinderbetreuungseinrichtung besteht.

EINSCHREIBUNG FÜR DAS HORTJAHR 2024/2025

MONTAG, 19. FEBRUAR 2024,14.00 UHR - 17.30 UHR
DIENSTAG, 20. FEBRUAR 2024,14.00 UHR - 17.30 UHR
im Gemeindehort Volksschule, Hauptstraße 30

Bitte um telefonische Terminvereinbarung für das Einschreibungsgespräch bei Fr. Bianca Kowatschek unter 02235/424 36 DW 24 oder Fr. Martina Schmid unter DW 23.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Einschreibung mit.

Weiters werden Sie ersucht, beim Einschreibegespräch
- das ausgefüllte Anmeldeformular
- das ausgefüllte Datenblatt und
- aktuelle, vom Dienstgeber ausgestellte, Arbeitszeitbestätigungen von beiden Eltern abzugeben.

Die Arbeitszeitbestätigung ist vom Arbeitgeber auszustellen und firmenmäßig zu signieren. Des Weiteren sind das Beschäftigungsausmaß und die Arbeitszeiten anzugeben.

Anmeldeformulare für die Hort- und Kindergarteneinschreibung sowie das Datenblatt und einen Vordruck für die Arbeitszeitbestätigung finden Sie zum Download auf der Homepage der Gemeinde unter *www.leopoldsdorf.gv.at*.

Wir haben gute Nachrichten für Sie!

A1 plant den Ausbau des Glasfasernetzes in Ihrer Region.

Warum Glasfaser-Internet?

- Internet in Echtzeit – mit nur wenigen Millisekunden Verzögerung
- Zukunftssichere Technologie für die nächsten Generationen
- Langfristige Wertsteigerung Ihrer Immobilie

Sie möchten mehr erfahren?

Dann besuchen Sie jetzt eine unserer Informationsveranstaltungen*.
Hier finden Sie alle Termine in Leopoldsdorf auf einen Blick. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Informationsveranstaltungen

Heuriger Reblaus

Hauptstraße 8, 2233 Leopoldsdorf

- 16.01.2024, 18:30 Uhr
- 17.01.2024, 18:30 Uhr
- 30.01.2024, 18:30 Uhr

***Alle Haushalte im Ausbaugebiet erhalten auch eine postalische Einladung für den Veranstaltungstermin, der ihrem Gebiet zugeordnet ist.** Sollte dieser zugeordnete Termin für Sie nicht möglich sein, besuchen Sie uns einfach an einem der anderen Termine.

GROSSES INTERESSE AN DER AKTION „MITEINANDER LEOPOLDSDORF GESTALTEN“

gGR Mag. Helmut Syrch

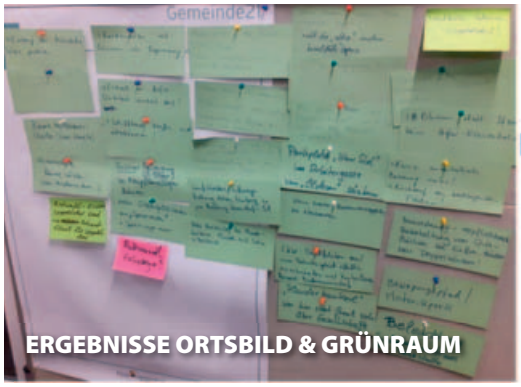
Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer!
Am 19. Oktober wurde in der Volksschule Leopoldsdorf und ein paar Tage später am Wochenmarkt im Rahmen der NÖ Aktion Gemeinde21 über mögliche Verbesserungen im Ort diskutiert. Für das große Interesse und das positive Feedback möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Alle Bürgerinnen und Bürger waren eingeladen, ihre Ideen und Vorstellungen einzubringen. An beiden Tagen wurden zahlreiche Anregungen und Wünsche in den 5 Themenbereichen (Ortskern und Markt, Ortsbild und Grünraum, Kultur und Freizeit, Sport und Vereine, Mobilität) eingebracht. Gleichzeitig konnten auch viele Fragen zu aktuellen Themen beantwortet werden.

ERGEBNISSE DER BÜRGERBETEILIGUNGS-VERANSTALTUNGEN

Alle Wortmeldungen wurden gesammelt und man konnte sich auch aktiv für eine Mitarbeit in einer der Projektgruppen anmelden. Anschließend wurden die Ergebnisse dieser Bürgerbeteiligungsaktion von unserem Gemeinde 21-Berater vom Land NÖ zusammengefasst und Anfang November auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht.

Wie Sie sehen, sind die Rückmeldungen sehr zahlreich mit vielen Gemeinsamkeiten, aber teilweise auch inhaltlich unterschiedlich.



MITEINANDER LEOPOLDSDORF GESTALTEN

Die Themen, die Leopoldsdorf bewegen, sind klar ersichtlich und jetzt gilt es daran zu arbeiten.

NÄCHSTE SCHRITTE IN DEN PROJEKTGRUPPEN

Jetzt werden in den 5 Arbeitsgruppen die Ergebnisse besprochen und jene Projekte für jeden Bereich definiert, die wir gemeinsam mit der Bevölkerung umsetzen wollen. Die ersten Sitzungen haben (nach Redaktionsschluss) schon Mitte November stattgefunden. Es geht etwas weiter und es wird fleißig gearbeitet.

Anschließend soll eine Priorisierung der entstehenden Projekte vorgenommen werden. Danach wird das Gemeinde21 Team die nächsten Schritte und Veranstaltungen planen.

IHRE MITARBEIT IST GEFRAGT

Hier sind nochmals die Themen der 5 Projektgruppen. Vielen Dank an alle, die aktiv mitarbeiten. Sollten Sie sich noch für eine Mitarbeit in einer der 5 Projektgruppen interessieren, melden Sie sich bitte bei mir unter *helmut.syrch@leopoldsdorfer.at*.

DIE LEITER DER PROJEKTGRUPPEN

Ortskern & Markt
gGR Helmut Syrch

Ortsbild & Grünraum
gGR Michael Kahl

Kultur & Freizeit
GR Alfred Gottsbachner

Sport & Vereine
GR Herbert Porstendörfer

Mobilität
gGR Willhelm Anderle

Ich bedanke mich nochmals für Ihr großes Interesse und freue mich, dass wir gemeinsam mit Ihnen, liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer, unseren Heimatort gestalten und zukunftsfit machen.

Ihr
Mag. Helmut Syrch

gGR für Öffentliche Einrichtungen und Bau (Kommunales)

0676 / 478 60 88
helmut.syrch@leopoldsdorfer.at

GEBÜHRENFREIE KURZPARKZONE

gGR Wilhelm Anderle

Liebe LeopoldsdorferInnen! In Zusammenarbeit mit unserem gerichtlich beeideten Sachverständigen möchte ich Ihnen jetzt weitere Details zur Umsetzung einer Parkregelung in Form einer Kurzparkzone bekanntgeben.

- Die Kurzparkzone hat eine Geltungsdauer von Montag bis Freitag von 08:00 bis 20:00 Uhr sowie am Samstag von 08:00 bis 12:00 Uhr.
- Parkdauer max. 3 Stunden, Tarif der Kurzparkzone gebührenfrei.
- Der Nachweis erfolgt ausschließlich durch eine Parkscheibe (Parkuhr).

ANRAINERPARKEN AUSNAHMEGENEHMIGUNG

Für jede Person ab dem vollendeten 17. Lebensjahr mit Hauptwohnsitz Leopoldsdorf, welche innerhalb der Kurzparkzone wohnt, besteht die Möglichkeit des Ansuchens einer Ausnahmegenehmigung (für ein Kennzeichen) beim Gemeindeamt.

BETRIEBSPARKEN

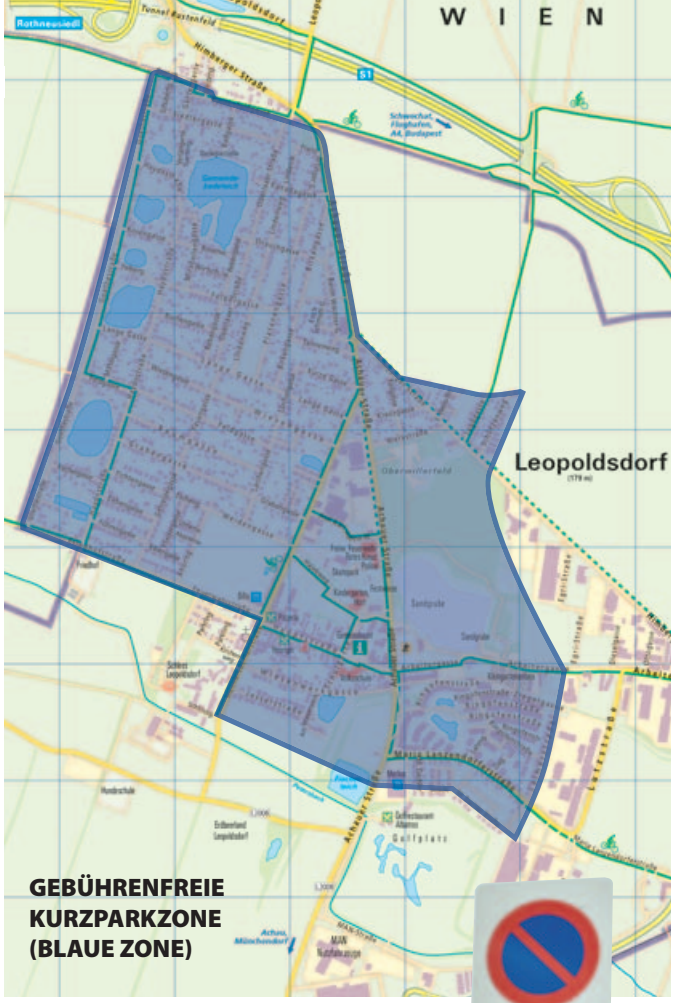
Parkberechtigung (Ausnahmebewilligung) für firmeneigene Kraftfahrzeuge (Zulassungsbesitzer bzw. Nutzungsberechtigung) nach Art des Betriebes unter Erfüllung der Voraussetzungen des §45 Abs. 4a StVO 1960 max. 5 Kennzeichen je Betriebsstandort.

PARKBERECHTIGUNGEN UND KOSTEN

Die Ausnahmegenehmigung gilt - unter Einhaltung der obgenannten Bedingungen - generell max. 2 Jahre. Vor Ablauf dieser 2 Jahre ist ein neuerliches Ansuchen erforderlich.

Die Kosten der Ausnahmegenehmigung betragen an Bundesabgaben 14,30 Euro sowie 10,50 Euro Verwaltungsabgaben somit 24,80 Euro gesamt für max. 2 Jahre.

Erteilung der Ausnahmegenehmigung (nach Antrag) erfolgt per Bescheid durch die Marktgemeinde. Es ist eine flächendeckende Parkregelung für das gesamte Ortsgebiet mit Ausnahme des Betriebsgebietes angedacht (siehe Ortsplan).



BEGEGNUNGSZONE IN DER LAIMERSTRASSE

Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und den Fußgänger- und Radverkehr zu fördern wird in der Laimerstraße eine Begegnungszone errichtet, in der eine 20 km/h Geschwindigkeitsbegrenzung gelten wird.

Nachdem von vielen Anrainern der Laimerstraße der Wunsch nach Verkehrsberuhigung mehrfach geäußert wurde, darf ich Ihnen mitteilen, das die Errichtung einer Begegnungszone (20 km/h) innerhalb der Laimerstraße voraussichtlich noch im Jahr 2023 erfolgen wird.

Da die Straße zu schmal ist um Gehsteige zu errichten, bringt die neue Begegnungszone mehr Sicherheit für die Fußgänger. Das ist vor allem auch für unsere Kinder, die zur Bushaltestelle gehen müssen, enorm wichtig.

Ich möchte mich auf diesem Weg nochmals für die zahlreichen Gespräche und Ideen und die Geduld bei den Anrainerinnen und Anrainern bedanken.

BÜRGERBETEILIGUNG „MITEINANDER LEOPOLDSDORF GESTALTEN“

Die Auftaktveranstaltung der Bürgerbeteiligung im Zuge der Aktion NÖ Gemeinde 21 am 19.10. und am 21.10. war ein voller Erfolg. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei den BürgerInnen für das große Interesse und vor allem für die konstruktiven Anfragen und Beiträge auf das allerherzlichste bedanken.

Der Bogen der Ergebnisse der Bürgerbefragung zum Themenkreis Mobilität war weit gespannt. Unter anderem wurden folgende Punkte eingebracht:

- Motivierung der Eltern ihre Kinder mittels Rad, zu Fuß oder mit dem Roller in die Schule zu bringen
- Buslinien und Busfahrzeiten für die Schüler zu verbessern
- Tarifgestaltung im Busverkehr (Überlappungszone)
- Umsetzung eines internen Shuttlebusses im Siedlungsbereich als Anreiz für die Benützung von öffentlichen Bussen
- Zone 30 vor der Volksschule, Geschwindigkeitsreduktionen von 70 km/h auf 50 km/h
- Sicherere Radwege
- Bessere Markierungen bei Kreuzungen
- Strengere Kontrolle durch die Polizei bzgl. Parken innerhalb der Parkflächen
- Erstellung eines Zeitplans hinsichtlich Straßen- und Gehwegsanierungen etc.

Ebenfalls erfolgten durch unseren Bürgermeister Blasnek anregende Diskussionen und Erläuterungen zum Thema Kurzparkzone in Leopoldsdorf mit den BürgerInnen unserer Marktgemeinde.

So konnten Missverständnisse ausgeräumt werden! Schlussendlich war eine breite Zustimmung der BürgerInnen zu diesem Thema zu erkennen.

NEUESTE MELDUNG: UMSETZUNG VON MASSNAHMEN BEREITS IN ANGRIFF GENOMMEN

Wir haben bereits erste Umsetzungsmaßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit unserer Schulkinder durch Erweiterung der 30er Zone in der Hauptstraße im Bereich der Volksschule in Angriff genommen.

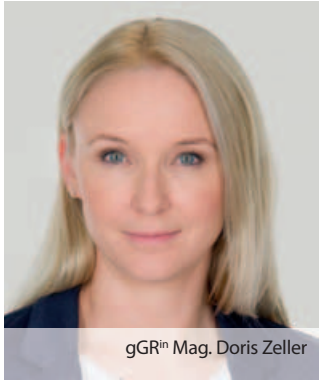
Unter Mitwirkung unseres gerichtlich beeideten Sachverständigen sollte es uns gelingen, eine Umsetzung der 30er Zone im Schulbereich in absehbarer Zeit zu erlangen. Die Weichen hierfür sind bereits gestellt.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt eine schöne und geruhsame Adventzeit und ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

Ihr
gGR Wilhelm Anderle

Ps: … und fahren Sie weiterhin vorsichtig.

RESSORT „DIGITALISIERUNG, SCHULE, BILDUNG & GENERATIONEN“



gGR^in Mag. Doris Zeller

Bildungsgemeinderätin Tanja Stipsits

Die Digitalisierungsprojekte schreiten in allen Bereichen mit großen Schritten voran und mittlerweile unübersehbar nimmt das Großprojekt „Schule“ immer mehr Gestalt an. Die gestarteten Arbeitspakete „Spielgeräte“, „Beschattung“, „Drainage“, „Bepflanzung“ sowie „Beleuchtung“ nähern sich zur großen Freude aller Beteiligten - vor allem aber der Schülerinnen und Schüler - zügig dem Abschluss. Zeit für einen kurzen Rückblick auf die ersten 8 Monate.

BESCHATTUNG UND FASSADENBEGRÜNUNG DER VOLKSSCHULE

Ein Hauptanliegen seit Übernahme bzw. Neubildung des Ressorts „Digitalisierung, Schule, Bildung & Generationen“ im April dieses Jahres war es uns, die seit Jahren versprochenen Projekte, und hier vor allem die Beschattung der Schule, endlich umzusetzen. Nach Re-Evaluierung alter sowie Einholung neuer Angebote und Erfahrungswerte von Land und Förderstellen sind wir zuversichtlich, dass die vorgeschlagene Lösung der „Natur im Garten“-Experten - die Umsetzung der Fassadenbepflanzung - viele Jahrzehnte für eine grüne Lösung zur Kühlung unserer Schule beitragen wird. Errichtet wird die Fassadenbegrünung inkl. Bewässerungssystem, Tröge, Bepflanzung und Rankgerüst. Besonders freut uns, dass dieses Projekt vom Land NÖ mit bis zu 50% gefördert wird.

GESTALTUNG DES SCHULGARTENS MIT SPIELGERÄTEN

Die Initiative von Frau Direktorin Schedenig gemeinsam mit ihrem engagierten Lehrerinnenteam sowie unseren Schüler:innen und einher der große Erfolg des Gewinnes der 10.000,- Euro Förderung durch das Land Niederösterreich ermöglichte uns zeitgleich den Start der längst fälligen Gestaltung des Schulgartens mit Spielgeräten. Sind wir noch vor 2 Jahren mit unserem Antrag zum Ankauf von Spielgeräten bei den damals zuständigen Personen abgeblitzt, konnten wir nun selbst für eine professionelle Umsetzung und dies noch dazu basierend auf der exzellenten Vorarbeit der Lehrerinnen und Schüler:innen sorgen. Dank der gewonnenen Förderung und einer großzügigen Spende der Firma Röhsler sowie der Unterstützung des Landes Niederösterreich und des „NÖ Familienland“ in der Planung, reichte das veranschlagte Budget der Gemeinde sogar für eine vollständige Umsetzung der Ideen der Kinder, im vorderen wie im rückwärtigen Schulgarten, und wird ihnen hoffentlich lange Freude bereiten.

BELEUCHTUNG, BEGRÜNUNG UND BEPFLANZUNG

Im Zuge der Grabarbeiten für Beschattung und Spielgeräte konnte im gleichen Anlauf die Beleuchtung vor der Schule bzw. der Turnhalle sowie die dringend nötige Drainage im Schulgarten in Angriff genommen werden. Weiters war für uns eine zusätzliche Begrünung und Bepflanzung ein Muss und konnte ebenfalls sowohl vor als auch hinter dem Schulgebäude realisiert werden.

„SCHAU AUF LEOPOLDSDORF“ PER APP

Wir sind stolz und sehr zufrieden, dass diese Arbeitspakte sowie der Launch der Leopoldsdorfer-App inkl. der Aktion „Schau auf Leopoldsdorf“ (schon über 100 gemeldete Anliegen mittels App!) so rasch realisiert werden konnten.

VIELE WEITERE VORHABEN

Auch freut es uns, dass in den seither regelmäßigen Ausschusssitzungen noch viele weitere Themen wie die Unterstützung des Schwimmunterrichts, Ankauf von Möbeln und Ausstattung, Weiterführung der digitalen Lernangebote sowie als große Investition die Anschaffung der versprochenen weiteren SmartScreens umgesetzt werden konnte. Ein großer Dank gebührt hier den Gemeindebediensteten, die diese Projekte überhaupt erst mit uns gemeinsam möglich machten.

AUSBLICK 2024

Aber damit natürlich nicht genug. Wie bereits vorgestellt, wird uns die Planung rund um die Kindergarten-Aufstockung die kommenden Monate beschäftigen. Hier sind uns natürlich Beschattung, Barrierefreiheit und allen voran die Anforderungen der Pädagoginnen und Kinder ein Herzensanliegen. Auch die Anforderungen der Horte werden 2024 nicht zu kurz kommen.

Wie Sie verfolgen können, wird auch die Leopoldsdorfer-App sowie die digitalen Angebote für Bürger:innen ständig erweitert. In den kommenden Wochen dürfen wir unseren lokalen Unternehmen eine neue Werbeplattform bieten und haben noch viele tolle Funktionen auf der sogenannten „Roadmap" (siehe Termine Dezember und Jänner). Der Breitbandausbau startet wie angekündigt mit Q1 2024 und die Angebotspräsentation der Anbieter A1 Telekom sowie ÖGIG stehen im Jänner und Februar auf der Agenda (siehe bereits Termine A1 auf Seite 5).

Und last but not least, steckt „MUSIK(im)DORF" erst in den Kinderschuhen und wir freuen uns darauf, es 2024 gemeinsam mit Ihnen weiter ins Laufen zu bekommen.

Schon viel erreicht und noch viel mehr vor - wir freuen uns darauf!

Tanja Stipsits, *Bildungsgemeinderätin und Obfrau Elternverein Schule* und Doris Zeller, *gGR für Digitalisierung, Schule, Bildung und Generationen*

SPIEL(T)RAUM VOLKSSCHULE - „PFLANZWERKSTATT" ZUR NATURNAHEN GESTALTUNG DER SCHULHÖFE

Bereits im Frühjahr 2023 wurde die Schaffung von neuen Spiel- und Bewegungsräumen rund um die Schule ausgearbeitet. Nun ging das Projekt mit der „Pflanzwerkstatt" in die nächste Runde. Zu Beginn wurde den Kindern die Gestaltungsskizze und die dazugehörigen Pflanzbereiche nähergebracht. Die mit der Bepflanzung verbundenen positiven Eigenschaften, wie das Schaffen von zukünftigen Schattenplätzen oder die CO2-Bindung durch neue Bäume, wurden ebenso vermittelt.

Strauch-Nischen schaffen außerdem spannende Plätze zum Verstecken und die Naschhecken laden zum Beerensammeln ein. Bei den Neupflanzungen wurde besonders auf standortgerechte und klimafitte Gehölze geachtet. Nach einer kurzen Werkzeugeinschulung und genauer Anleitung machten sich die Kinder eifrig ans Werk und setzten die Pflanzen ein.

Die rund 21 Kinder der dritten Klassen waren mit vollem Einsatz dabei und zeigten sich begeistert von ihrem Beitrag zur Gestaltung des Schulfreiraumes.

Foto:s NÖ Familienland GmbH

JAUSENBOXEN FÜR DIE VOLKSSCHULKINDER

Die Volksschulkinder der ersten Klassen haben vom AWS wieder Jausenboxen geschenkt bekommen. So können die Eltern ihren Kindern die Jause ohne Folie oder Papier mitgeben und dadurch Müll vermeiden.

1a der Volksschule

1b der Volksschule

1c der Volksschule

Fotos: Benjamin Rößler

MUSIK(IM)DORF

Es freut uns ganz besonders, dass wir so positive Rückmeldungen zu unserer Aktion und vor allem so viele Angebote lokaler Anbieter:innen erhalten haben.

Wussten Sie, dass wir von Musikworkshops für Erwachsene und musikalische Früherziehung für die Kleinsten über Gitarre, Flöte, Gesang bis zu Schlagzeug und Klavier alles bereits im Ort haben? Eine breite Palette und diese wird sich hoffentlich noch erweitern.

Die genaue Übersicht sowie Preise und Kontaktadressen stehen Ihnen in Kürze auf der Gemeindehomepage sowie in der Leopoldsdorfer App zur Verfügung. Bis dahin möchten wir Ihnen aber eine neue Idee besonders ans Herz legen und unsere Nachwuchskünstler aufrufen mitzumachen.

AUFRUF „LEOPOLDSDORFER BAND" - GRATIS BAND-WORKSHOP

Martin Tonnhofer möchte unser Projekt „MUSIK(im)DORF" durch eine großartige Initiative unterstützen.

Dafür suchen wir Jugendliche ab 14 Jahren, die ihr Instrument oder ihre Stimme schon einigermaßen beherrschen und nun die ersten Schritte mit einer Band probieren wollen.

Egal ob GitarristInnen, BassistInnen, KeyboarderInnen, SchlagzeugerInnen oder SängerInnen – jeder, der sich in einem Pop- oder Rockprojekt wohlfühlen möchte, ist herzlich willkommen.

Wir stellen euch einen Proberaum und Equipment zur Verfügung und ihr werdet von einem erfahrenen Bandmusiker begleitet, der euch bei euren ersten Versuchen unterstützt, euch Tipps gibt und Tricks zeigt, um ein gemeinsames Musikprojekt zu verwirklichen.

Du bist eine junge Musikerin oder ein junger Musiker aus Leopoldsdorf? Du wolltest immer schon mal gemeinsam mit anderen Gleichgesinnten musizieren oder vielleicht sogar eine Bühne rocken? Interessiert und motiviert, 1x die Woche gemeinsam Musik zu machen?

Dann gleich Kontakt mit uns aufnehmen. Gerne direkt bei Martin Tonnhofer – martin.tonnhofer@leopoldsdorfer.at oder telefonisch unter 0664 3257042.

Wir freuen uns über dieses großartige Angebot und hoffen, junge Nachwuchstalente bald gemeinsam performen zu sehen!

Martin Tonnhofer

INSPIRIERT ZU ÄHNLICHEN IDEEN? JEDERZEIT GERNE MELDEN!

Bettina Bauer bettina.bauer@leopoldsdorfer.at und ich freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Stay tuned - Ihre Doris Zeller
gGR[in] Digitalisierung, Schule, Bildung und Generationen
doris.zeller@leopoldsdorfer.at

DAS WAR HALLOWEEN 2023 IN LEOPOLDSDORF

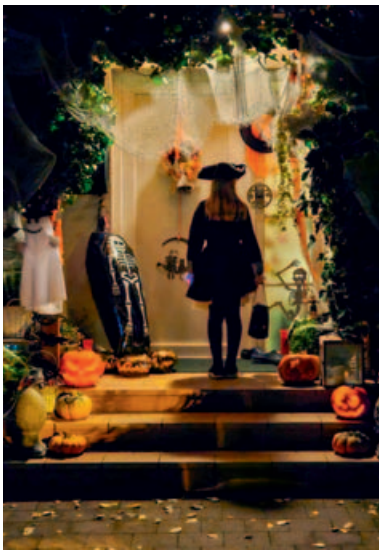
Wussten Sie, dass das Wort Halloween mit der Christianisierung entstand? Die Kirche bezeichnete das heidnische Fest bereits im 9. Jahrhundert als „All Hallows Eve", als den Abend vor Allerheiligen am 1. November, jedoch begann es bereits viel früher, als heidnisches Samhain-Fest der Kelten in Irland, als Fest der Verbindung der Lebenden und der Toten.

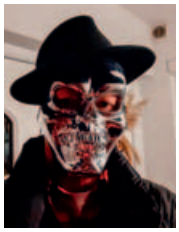
HALLOWEEN-PFAD

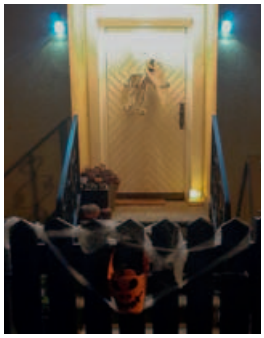
Mittlerweile hat der Brauch in Österreich und seit einigen Jahren auch in Leopoldsdorf Einzug genommen und wir möchten uns herzlich bei den rund 40 Leopoldsdorfer Haushalten bedanken, die sich auch dieses Jahr wieder beim Leopoldsdorfer Halloween-Pfad beteiligt haben! Gruseligste Stationen, ausgefallene Dekorationen, der eine oder andere Schreckmoment und sogar ganze Grusel-Labyrinthe - wie in unserem Leopoldsdorfer Jugendclub - gab es zu bestaunen. Kurz: Einfach großartig!

Ja, es mag wieder ein paar wenige, schwarze Schäfchen gegeben haben, aber nichts im Vergleich zu den vielen, vielen großen und kleinen Monstern, die ganz viel Spaß bei ihrem Streifzug hatten und die Nacht der Lichter auch dieses Jahr wieder zu etwas ganz Besonderem gemacht haben. Danke Leopoldsdorf!

Ihre Doris Zeller







LEBENSMITTELVORRAT LAUFEND AUF HALTBARKEIT PRÜFEN

GRin Johanna Blácký

Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer! Über einen möglichen Blackout und die richtige Vorsorge wurden schon unzählige Artikel geschrieben. Auch von mir haben Sie bereits einige Tipps erhalten. Sollten Sie diese Ratschläge beherzigt haben, befinden sich jetzt auch etliche Konserven in Ihrem Vorrat. Vielleicht ganz hinten in einem Regal? Oder im Keller, wie bei mir? Auf jeden Fall müssen wir das Mindesthaltbarkeitsdatum im Auge behalten!

Reis, Nudeln, Mehl usw. habe ich laufend ausgetauscht. Aber auch Konserven und andere haltbare Lebensmittel halten nicht ewig! Es wäre wirklich schlimme Vergeudung, müssten wir Lebensmittel wegwerfen und entsorgen, nur weil wir sie „vergessen" haben und nicht mehr essen wollen.

Es gibt in unserer Gemeinde ab sofort mehrere Möglichkeiten haltbare, noch nicht abgelaufene Lebensmittel, abzugeben:

IN UNSERER KIRCHE
Gleich neben dem Eingang der Kirche befindet sich eine Plastikbox, in der solche Lebensmittel gesammelt werden. In der Woche vor der Familienmesse (3. Sonntag im Monat) können zusätzlich haltbare Lebensmittel in der Pfarre abgegeben werden. Unsere Pfarre unterstützt damit die Le+O Aktion der Caritas in Kaisersebersdorf (Simmering). Dieses Freiwilligenprojekt (Lebensmittel und Orientierung) hilft Menschen in Not mit gespendeten und vom Wegwerfen geretteten Lebensmitteln.

AM GEMEINDEAMT
Ebenso können Sie haltbare Lebensmittel am Gemeindeamt zu den üblichen Öffnungszeiten abgeben:

Montag	7.00-12.00 Uhr
	14.00-17.00 Uhr
Mittwoch	7.00-12.00 Uhr
Donnerstag	13.00-19.00 Uhr

IN DER AULA DER VOLKSSCHULE
Auch in der Volksschule werden Konserven, Dosen und alle haltbaren Lebensmittel gesammelt. Ihre Kinder können die Lebensmittel gerne in der Früh mitbringen.

Gemeinde und Volksschule werden vom Roten Kreuz betreut und diese Lebensmittel werden der Wiener Tafel übergeben, die sie an armutsbetroffene Menschen verteilt.

Nützen wir also diese Gelegenheit zu spenden und zu helfen! Durchforsten wir regelmäßig unseren Blackout-Vorrat und erneuern wir laufend Dosen, Konserven und andere haltbare Lebensmittel, die in einigen Monaten ablaufen werden. Das ist doch ein liebevoller und sinnvoller Gedanke der Nächstenliebe.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes neues Jahr, und seien wir uns stets dankbar bewusst, dass wir in Frieden und Wohlstand leben dürfen.

Ihre Hanni Blacky

BUCH FÜR FRAUEN, DIE IHRE TRÄUME WIEDERFINDEN WOLLEN

Die Leopoldsdorfer Buchautorin Gabriele Sirotek will mit ihrem neuen Buch „Erwecke und liebe die Kaiserin in dir" Frauen Mut machen und zum „anders denken" inspirieren. Ihr „Aufwachbuch", wie sie es selbst beschreibt, ist an Frauen gerichtet, die ihre Träume wiederfinden und auch wieder aufleben wollen.

Dieses Buch soll zeigen, dass es nie zu spät ist, um Selbstvertrauen und die damit verbundene Selbstliebe aufzubauen und zu erforschen, was jeder ganz tief in sich trägt, damit er oder sie letztendlich den eigenen Traum leben kann.

Gabriele Sirotek veröffentlichte ihr Buch bewusst bei der Buchschmiede in Wien und nicht Amazon & co, weil sich der Verlag nach der Nachfrage orientiert und sozusagen „on demand" druckt. Dies ist äußerst nachhaltig und zeitgemäß.

Das Buch kann direkt über die Webseite der Autorin www.gabrielesirotek.com/mein-neues-buch/ oder über Buchschmiede.at bestellt werden.

Mehr von der Trainerin und Mentorin für Frauen erfahren Sie in ihrem Youtube-Kanal youtube.com/@gabrielesirotek und in ihrer Podcast-Reihe unter www.gabrielesirotek.com/category/podcast/.

CHANCEN FÜR LEOPOLDSDORF DURCH DIE NEUE DORF- & STADTERNEUERUNG

Am 24.10. waren Helmut Syrch, Umweltgemeinderat Michael Kahl, Energieberater Johannes Riemann und Stefan Krenn in Ternitz beim Stammtisch des Landeshauptfrau-Stellvertreters Stephan Pernkopf zu Gast und informierten sich über die neuen Förderrichtlinien der NÖ Dorf- & Stadterneuerung und die daraus resultierenden Möglichkeiten für unseren Ort.

Im Zuge der Neugründung der Dorf- & Stadterneuerung werden neben den Förderrichtlinien auch die Betreuung der Gemeinden und Vereine neu aufgestellt. Die NÖ-Angebote würden dadurch effizienter und schlagkräftiger.

Resümierend betonte gGR Helmut Syrch die Chancen, die sich für Leopoldsdorf ergeben: *„Gemeinsam möchten wir Leopoldsdorf noch lebenswerter gestalten. Vom Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können, wie uns die Dorf- & Stadterneuerung in unserer Gemeinde dabei unterstützen kann."*

KLIMASCHUTZ: GESTERN – HEUTE – MORGEN 30 JAHRE KLIMABÜNDNIS! AM 9.11.2023 IN LAXENBURG.

Auch Leopoldsdorf, als langjähriges Mitglied der Klimabündnisgemeinden, war mit den Vertretern des Gemeinderates Herbert Porstendörfer, Michael Kahl und Johannes Riemann dazu eingeladen.

Bei dieser Gelegenheit konnten auch wichtige Themen betreffend Umwelt und Energie (z.B.: Photovoltaik & Fernwärme/Förderungen) mit Landeshauptfrau Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf diskutiert werden. Weitere Infos werden nach Konkretisierungen kommuniziert.

Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.

Informationen zu Klimabündnisgemeinden finden Sie unter https://niederoesterreich.klimabuendnis.at/

UNTERNEHMER:INNEN AUFGEPASST

Unsere Leopoldsdorfer-App startet in Phase 2 und öffnet somit ihre virtuellen Türen nach unseren Vereinen nun auch für unsere lokalen Unternehmen.

Ob spezielle Sonderangebote, aktuelle Menükarte, kommende Weihnachtsaktionen oder einfach nur die regelmäßige Produktpräsentation – alles findet gerne seinen Platz in unserer App. Unser App-Anbieter „Jolioo" bietet hierfür verschiedene Lösungspakete, die unseren Unternehmen umfangreiche Bewerbungsmöglichkeiten zur Verfügung stellen.

Natürlich mit dem Vorteil, dass vorhandene Kanäle wie Facebook, Instagram oder die eigene Homepage des Unternehmens kostenlos und einfach angebunden werden können und somit nur 1x ein Inhalt erstellt und per Knopfdruck an alle Systeme ausgespielt werden kann. Effizient – zentralisiert – flexibel.

KENNENLERNAKTION: 3 BZW. 6 MONATE MINUS 50%

Für Schnellstarter gibt es eine spezielle Kennenlernaktion! Wie, was und wann dürfen wir Ihnen gemeinsam mit dem Hersteller in einem Vorort- sowie einem Online-Termin vorstellen.

ANGEBOTSVORSTELLUNG & EINFÜHRUNG

Option 1: **Dienstag, 12. Dezember 2023**
18.30 Uhr – Gemeindeamt, Sitzungssaal

Option 2: **Donnerstag, 11. Jänner 2024**
16.30 Uhr - online
(Zugangsdaten nach Anmeldung)

Wir bitten um Anmeldung bei doris.zeller@leopoldsdorfer.at – wir freuen uns auf Sie!

Dauer: 60min (30min Vorstellung des Angebots & Live-Demo des Systems + 30min Fragen)

Achtung: Termine richten sich rein an Unternehmer:innen.

NEUES AUS DEM AUSSCHUSS VEREINE, FREIZEIT UND KULTUR

GR Herbert Porstendörfer

Liebe Leopoldsdorferinnen, liebe Leopoldsdorfer, wir haben auch 2024 für Sie wieder Kulturfahrten nach Mörbisch und zum Steinbruch St. Margarethen geplant.

MY FAIR LADY
SA, 13. JULI 2024
Seefestspiele Mörbisch

Kat. 5: € 73,-
Kat. 6: € 64,-

Abfahrt 16:00 Uhr Siedlerheim, 16:15 Uhr vor dem Gemeindeamt.
Beginn: 20:30 Uhr

Anmeldeschluss: 26.2.2024

Unter dem Titel „My Fair Lady – Das Musical" wird eine zeitgemäße Version dieses Stücks auf die Seebühne gebracht, die in die pulsierende Weltstadt London des Jahres 2020 verwandelt wird. Eliza Doolittle stammt aus ärmlichen Verhältnissen und beherrscht nicht einmal ordentlich ihre Muttersprache. Sie ist von der Gesellschaft ausgeschlossen und lebt davon, in London Souvenirs auf der Straße zu verkaufen. Professor Henry Higgins trifft in der U-Bahn auf das störrische Mädchen und macht es sich zur Aufgabe, Eliza in eine feine Dame zu verwandeln und ihr gesamtes Leben zu verändern. Musicalstar und Publikumsliebling Mark Seibert wird Professor Higgins auf der Seebühne in Mörbisch verkörpern.

Wie jedes Jahr, fahren wir gemeinsam mit Bussen nach Mörbisch und stärken uns für die Musicalnacht in einem nahegelegenen Restaurant.

ANMELDUNG & INFO AM GEMEINDEAMT
Frau Bubich
02235 42436-17
a.bubich@leopoldsdorf.gv.at

AIDA
SA, 17. AUGUST 2024
Oper im Steinbruch St. Margarethen

Kat. 3: € 89,-
Kat. 4: € 67,-

Abfahrt 17:00 Uhr Siedlerheim, 17:15 Uhr vor dem Gemeindeamt.
Beginn: 20:00 Uhr

Anmeldeschluss: 12.2.2024

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss der jeweiligen Kulturveranstaltung.

Ihr GR Herbert Porstendörfer
herbert.porstendoerfer@leopoldsdorfer.at

Die Liebe zwischen der Dienerin Aida und dem Hauptmann Radames muss geheim bleiben, um nicht die Eifersucht der Pharaonentochter Amneris zu wecken. Niemand ahnt, dass Aida die gefangengesetzte Prinzessin von Äthiopien ist. Als das Los der Götter Radames zum Feldherrn in der alles entscheidenden Schlacht der Ägypter gegen die Äthiopier bestimmt, stürzt Aida in einen unauflöslichen Gewissenskonflikt. Mit „Aida" hat Giuseppe Verdi eine große Oper über die Unsterblichkeit der Liebe geschaffen. Mit dieser Oper passt sich Verdis Meisterwerk harmonisch in die raue Felsenlandschaft des Steinbruchs St. Margarethen ein.

Mit dem Bus geht es direkt nach St. Margarethen.

Für hauptgemeldete LeopoldsdorferInnen werden die Buskosten von der Gemeinde übernommen.
Für alle anderen Gäste fallen € 5,- Buskosten pro Person an.

SENIOR*INNEN-WEIHNACHTSFEIER AM 11.12.2023

Die Einladungen wurden bereits versandt.
Anmeldung bitte am Gemeindeamt bei Frau Bubich.

Die Weihnachtsfeier der Senior*innen findet heuer am Montag, dem 11.12. im Kulturhaus Bruckner in Maria Lanzendorf statt. Neu ist, dass die Feier bereits um 12:30 Uhr beginnt und es heuer erstmalig ein Schnitzel mit Kartoffelsalat zum Mittagessen gibt. Natürlich dürfen nachmittags Kaffee und Kuchen auch nicht fehlen. Für die musikalische Untermalung sorgt Otto Lakits. Die Rückkehr nach Leopoldsdorf ist für ca. 18.00 Uhr angesetzt.

12.00 Uhr
Abfahrt Siedlerheim

12.15 Uhr Abfahrt Gemeindeamt

12.30 Uhr Beginn

Ca. 13.00 Uhr Menü
Schnitzel mit Kartoffelsalat, für Vegetarier fleischlose Variante, 1 Getränk ist inkludiert

Ca. 15.00 Uhr
Kaffee und Kuchen

Ca. 18.00 Rückkehr

KUNST UND KULTUR DIREKT VOR DER HAUSTÜRE

Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer, es freut mich, aus meinem Bereich Vereine, Kultur und Freizeit über einen neu gegründeten Verein „Villa Kulturbunt" berichten zu können.

EINSTANDSFEST AM 21. UND 22.10.
Bei traumhaftem Herbstwetter luden Daniela Mitterlechner und Christina Scharrenbroich zu einem Einstandsfest im AG34er Haus ein. Künstler aus den Bereichen Fotografie, Malerei, Tanz und Gesang konnten für das Fest gewonnen werden. Den Auftakt der Eröffnung machte die Trommelgruppe Katanga.

LTV-KINDERTANZGRUPPE
Ein weiteres Highlight war die Aufführung der LTV-Kindertanzgruppe im Außenbereich des Hauses. 24 Mädchen und Buben boten eine tolle Darbietung ihres Könnens. Zwischenzeitlich gab es genügend Zeit, die ausgestellten Werke zu betrachten sowie die Möglichkeit zum Gedankenaustausch zwischen Künstlern und Bürgern der Gemeinde.

Bürgermeister Fritz Blasnek und gGR Helmut Syrch ließen es sich nicht nehmen, der Veranstaltung von Anfang an beizuwohnen. Die beiden Organisatorinnen bedankten sich im Zuge der Vorstellung der Künstler bei ihnen auch für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Besonders freut es mich, dass auch das Interesse zahlreicher Gemeinderäte geweckt war.

DUO LIEBGUT AUS MARIA LANZENDORF
In den Abendstunden sorgte das „Duo Liebgut" für gute Unterhaltung des Publikums. Ali Föger, den man auch unter dem Künstlernamen „Lager-Feuermann" kennt, inspirierte die Besucher zu gemeinsamen Liedern mit Gitarrenbegleitung. Die beiden Künstler Ali Föger und Ulli Ornauer sind befreundete Künstler von Maria Lanzendorf, dass uns wiederum zeigt, wie wichtig eine gute Vernetzung über die Ortsgrenze hinaus ist. Auch der Frühschoppen am Sonntag wurde für Vernetzungsgespräche mit den Künstlern gut genutzt.

Dass dieser Event keine Eintagsfliege sein soll, zeigen die nächsten geplanten Aktivitäten.

VORSCHAU 15.12. UND 16.12.
Schon am 15. Dezember lädt die Villa Kulturbunt zu einer Adventveranstaltung in das AG34er Haus ein.

Für den 16. Dezember ist das nächste Fest im AG34er Haus mit Musik und Malerei geplant. Da wird es dann zusätzlich auch Handwerkskunst (Schmuck, Gestricktes…) geben.

Die Gemeindevertreter freuen sich über den neuen Verein, der sich um Kunst und Kultur kümmert. Auch für das Dorfleben ist Villa Kulturbunt eine große kulturelle Bereicherung.

Ihr GR Herbert Porstendörfer

DIE GESUNDE RUNDE LEOPOLDSDORF INFORMIERT

SIEGEREHRUNG DER NÖ-CHALLENGE 2023

Im Rahmen des Wochenmarkts wurden am 4. November um 10.00 Uhr bei Kaiserwetter die 5 aktivsten LeopoldsdorferInnen von Jochen Ditterich, Leiter der „Gesunden Runde Leopoldsdorf", ausgezeichnet und mit einem gesunden Geschenkkörbchen belohnt.

Die Plätze 4 und 5 waren von den beiden Bettinas bis zur letzten Minute heiß umkämpft und sie gingen mit einem Konto-Minutenstand von 8.336 bzw. 9337 Minuten durchs Ziel. Den ganz herausragenden 3. Platz konnte sich der älteste Teilnehmer unserer Challenge, Erich B. mit knapp 10.000 Minuten sichern und das, obwohl er gegen Ende noch wegen einer Corona-Infektion ausgefallen war. Auf dem Spitzenplatz 2 landete die Marathonathletin Kate P. und der 1. Platz war von Anfang bis zum Ende in der Hand von Andreas B. Die tägliche Radl-Strecke von einer Stunde one way in die Arbeit füllte sein Minutenkonto mit satten 12.486 auf.

Gefertigt und zusammengestellt wurden die Geschenkkörbe vom Psychosozialen Tageszentrum in Himberg, die gerne Dienstleistungen solcher Art anbieten – mehr erfahren Sie unter www.psz.co.at.

Ein Teil des Inhalts wurde von Gabi Gürtler gesponsert, Koch- und Ernährungscoach aus Leopoldsdorf, www.gesund-mit-genuss.at.

8. PLATZ IN DER GESAMTWERTUNG

Bis zum 30.9. konnten fleißig Minuten gesammelt werden und alle waren mit viel Energie und Spaß dabei. Wandern, walken, spazieren gehen, laufen - mit dem Radl oder Inline Skates - jede Minute hat gezählt. Von den NÖ-Gemeinden mit 5.000 bis 10.000 Einwohnern ist Leopoldsdorf immerhin auf dem stolzen 8. Platz gelandet. Knapp 50 LeopoldsdorferInnen haben heuer dazu beigetragen - im nächsten Jahr wollen wir noch deutlich mehr zum Mitmachen animieren. Wir freuen uns schon jetzt alle darauf.

VORTRAGSREIHE

Wir haben unsere „Füreinander da" Runde zuletzt in einem neuen Format präsentiert und am 24.10. nicht zu einem Vortrag, sondern gemeinsamen Jonglieren geladen. „Gesundheitsvorsorge" heißt aktiv sein. Nur bei wenigen Dingen kann man mit Freude und Lebenslust Physis und Psyche, also Geist und Körper gleichzeitig gemeinsam trainieren. Jonglieren ist so eine Bewegungsart!

Mag. Christian Michal, Sportwissenschafter, Trainer und Coach aus Leopoldsdorf hat uns in kurzer Zeit die Grundlagen des Jonglierens beigebracht. In lockerer Atmosphäre konnten wir ein paar Gegenstände werfen und fangen, bei einer Tasse Tee plaudern und uns die Kekse schmecken lassen. Jonglieren ist leichter als man denkt - mit 30 Jahren Jonglier-Lern-Erfahrung wurden wir aber auch bestens von Christian betreut. Am 28.11. standen Brettspiele auf dem Programm. Das Ziel: stärken der Resilienz (Widerstandskraft gegen Stress), trainieren der grauen Zellen, sich austauschen und dabei Freude und Lebenslust erleben.

Damit verabschieden wir uns in die Weihnachtspause, blikken auf ein gelungenes Jahr der „Gesunden Runde Leopoldsdorf" zurück und melden uns 2024 mit neuen Ideen wieder.

REZERTIFIZIERUNG SILBER ALS „TUT GUT!" GEMEINDE DES LANDES NIEDERÖSTERREICH

Wir haben übrigens erfolgreich alle Kriterien als „Tut gut!" Gemeinde NÖ für den Silber-Level erfüllt und am 13. September die Rezertifizierung erhalten.

Alle Infos und weitere Aktivitäten finden Sie auf unserer Facebook Seite www.facebook.com/gesundesleopoldsdorf sowie unter www.leopoldsdorf.gv.at/gesunde-gemeinde.html und natürlich in unserer Gemeinde-APP – die kennen Sie noch nicht? Dann am besten sofort im Google Play Store bzw. im Apple Appstore nach „Leopoldsdorf" suchen und herunterladen.

Wenn Sie sich unserem Team anschließen möchten, sprechen Sie mich bitte an unter Jochen.Ditterich@Leopoldsdorfer.at oder 0676 4372712

Mit gesunden Grüßen
Ihr GR Jochen Ditterich

RAIFFEISENBANK-JUBILÄUM BESCHERTE TOP SPARZINSEN UND GROSSZÜGIGE SPENDE

Der heurige Weltspartag stand ganz im Zeichen des 125-Jahr-Jubiläums der Raiffeisen Regionalbank Mödling, zu der auch die Bankfiliale in Leopoldsdorf gehört. Auf ein großes Jubiläumsfest wurde bewusst verzichtet, stattdessen wollte man den Sparer:innen einen attraktiven Jubiläumsbonus auszahlen. Neben nützlichen Geschenken für Groß und Klein wurde im Zeitraum von fünf Wochen ein Jubiläums-Sparprodukt mit sensationellen 4% Zinsen angeboten, dessen Nachfrage alle Erwartungen übertraf.

BANKSTELLENLEITER SPENDETEN GEMEINSAM FAST 19.000 EURO

Auch im sozialen Bereich kam die Raiffeisen Regionalbank Mödling ihrer regionalen Verantwortung nach. Jeder der 15 Bankstellenleiter spendete 1.250,- Euro für den guten Zweck. Das ergab eine stolze Spendensumme von über 18.750,- Euro, die direkt dem Gemeinwohl unserer Region zugute kam.

JEWEILS 625 EURO FÜR DIE JUGEND VON LEOPOLDSDORF UND HENNERSDORF

In der Bankstelle Leopoldsdorf durften sich gleich zwei Vereine über die Jubiläumsspendenschecks freuen, die Bankstellenleiter Thomas Tschabitscher freudig überreichen durfte.

Jeweils 625,- Euro kamen dem Hennersdorfer Verein „Füreinander Da" und dem Verein Jugend Leopoldsdorf zu Gute.

INFORMATIONEN AUS DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR LEOPOLDSDORF

Das letzte Quartal gestaltete sich einsatztechnisch bei der Feuerwehr relativ ruhig, dementsprechend konnte der Schwerpunkt die letzten paar Monate auf die Ausbildung sowie Übungen und Schulungen gelegt werden.

BRANDMELDEANLAGE

Zu einer Auslösung der Brandmeldeanlage wurden wir am 10. Oktober um 15:32 Uhr zur Firma Englmayer alarmiert. Durch das Anheben einer Palette wurde unabsichtlich ein Druckknopfmelder ausgelöst. Die Lage wurde durch den Einsatzleiter erkundet und im Anschluss die Anlage wieder zurückgesetzt und an den Brandschutzbeauftragten übergeben.

FAHRZEUGBERGUNG KREUZUNG BILLA PLUS

Um 17:00 Uhr wurden wir am 19. September zu einer Fahrzeugbergung zur Kreuzung beim Billa Plus alarmiert. Nach einem Verkehrsunfall zweier PKW kamen beide fahruntüchtig und verkehrsbehindernd im Kreuzungsbereich zu liegen. In weiterer Folge wurde durch die Polizei die Verkehrsregelung übernommen. Von uns wurden die verunfallten Fahrzeuge mittels Wagenheber und Transportroller gesichert am Fahrbahnrand abgestellt. Weiters wurde die Straße von groben Verunreinigungen befreit und der Verkehr wieder freigegeben.

ÖLSPUR KREISVERKEHR GEBRÜDER WEISS

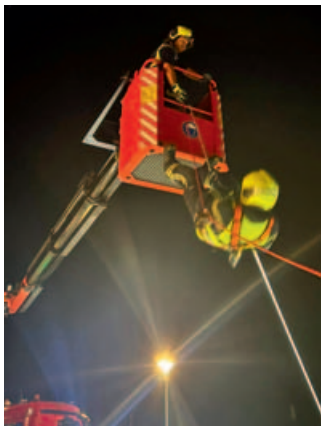
Um 15:15 Uhr wurden wir am Montag, dem 11. September, zu einer Ölspur im Bereich des Kreisverkehrs auf der Himbergerstraße alarmiert. Nach Aufforderung durch die Polizei wurden die ausgelaufenen Betriebsmittel durch uns gebunden, um Gefahr für Leib und Leben zu mindern. Danach haben wir die Fahrbahn von den groben Verunreinigungen befreit.

TIERRETTUNG STORCH IN NOTLAGE

Um 13:40 Uhr wurden wir am 9. September zu einer Tierrettung eines Storches in die Arbeitergasse alarmiert. Besorgte Anrainer haben einen verletzten Storch gemeldet. Am Einsatzort angekommen stellte sich nach Erkundung durch den Einsatzleiter heraus, dass der Storch nicht verletzt war, sondern einen Samstagsspaziergang über die Baustelle machte.

ÜBUNG UND SCHULUNGEN ZUM THEMA, RETTEN AUS HÖHEN UND TIEFEN

An drei Mittwochen fanden zu diesem Thema Schulungen und Übungen statt. Zu Beginn fand eine Schulung im Lehrsaal statt, in dem Sicherheitsbestimmungen und theoretische Inhalte vermittelt wur-



den. Ebenfalls wurden in der Fahrzeughalle die unterschiedlichen Möglichkeiten und Gerätschaften zum Arbeiten durchgesprochen. Darüber hinaus wurden auch die gängigen Knoten sowie die Sicherungsgeräte durchgenommen. Eine der Stationen befand sich am Übungsturm. Dort musste man mit dem 5-Punkt-Sicherungsgeschirr und dem Absturzsicherungsrucksack KameradInnen aus dem Turm abseilen. Eine weitere Station wurde im Zusammenwirken mit dem WLF-K abgearbeitet. Hier trainierten wir die Selbstrettung aus Höhen. Zum Abschluss wurde das theoretisch vermittelte Wissen in einigen praktischen Kleinübungen umgesetzt.

BRANDEINSATZ IN WERKSTATT

So lautete die Alarmierung zur Einsatzübung am 18. Oktober. In einem Werkstättengebäude, welches an ein Wohnhaus anschließt, ist Feuer ausgebrochen und eine Person wurde vermisst. Das Szenario wurde durch zwei taktische Fahrzeuge, HLF3 und TLFA 2000, sowie dem Kdo-Fahrzeug abgearbeitet. Mit zwei Atemschutztrupps wurde der Innenangriff und die Personensuche durchgeführt. Besonders böse war, dass die Übungsleitung die Person unter dem Fahrzeug „versteckt" hat, wobei diese doch relativ schnell entdeckt und gerettet wurde.

Besonders wichtig für uns war, dass vorrangig die jungen KameradInnen in die Übung eingebaut wurden. Die gestellten Aufgaben wurden zur Zufriedenheit der Übungsleiter gemeistert.

EINSATZTICKER

07.09.2023 - T1 Tierrettung Storch in Notlage
07.09.2023 - S1 Ölspur L2002 Richtung Hennersdorf
09.09.2023 - T1 Tierrettung Storch in Notlage Arbeitergasse
11.09.2023 - S1 Ölspur L2003 Kreisverkehr
17.09.2023 - T1 Wassergebrechen Tennisplatz
18.09.2023 - T1 Fahrzeugbergung B16
19.09.2023 - T1 Fahrzeugbergung Billa Plus
25.09.2023 - B1 Brandmeldeanlage Billa Plus
26.09.2023 - B1 Brandmeldeanlage MAN
29.09.2023 - T1 Türöffnung
10.10.2023 - B1 Brandmeldeanlage Spedition Englmayer

FEUERWEHRJUGEND

Die Feuerwehrjugend hat sich auch heuer für das Fertigkeitsabzeichen Melder, vom 19.11. gut vorbereitet. Hierfür wurden die letzten Jugendstunden mit den Inhalten dieses Abzeichens mit den Themen, des richtigen Funkens, Gerätekunde von Funkgeräten sowie Alarmierungsvarianten durchbesprochen und geübt.

ACTIONREICHE HERBSTWOCHEN IM JUGENDCLUB

Sehr geehrte LeopoldsdorferInnen! Dieses Mal wollen wir auf einen recht actionreichen Herbst zurückblicken, wo wir wieder viele jugendgerechte Angebote für die Leopoldsdorfer Jugend anbieten und auch Projekte erfolgreich umsetzen konnten.

12 JAHRE „JUGI LEOPOLDSDORF"

Unglaublich, aber wahr. Es war der 22. Oktober 2011, als der damals „Neue Jugendclub Leopoldsdorf" unter der Leitung von Andreas Koller in der „Containercity" seine Pforten öffnete. In diesen 12 Jahren hat sich im Jugendclub sehr viel verändert, denn begonnen haben wir nur mit einer sehr spärlichen Einrichtung, nämlich einem Wuzzler und einem Tischtennistisch.

Inzwischen können sich die Teenies den beliebten Jugendclub ohne Riesenleinwand, Spielkonsole, gratis WLAN, Autorennsimulator, dem nagelneuen Airhockeytisch, einer modernen Klimaanlage und der coolen, jugendgerechten Möbel gar nicht mehr vorstellen.

Und so hoffen wir, dass es unsere erfolgreiche Jugendeinrichtung noch viele weitere Jahre gibt und wir 2026 das 15-jährige Bestehen gemeinsam mit der Bevölkerung feiern können, da unser 10. Geburtstag leider pandemiebedingt nicht gefeiert werden konnte.

COOLE SEGWAYS

Ende September mieteten wir uns für einen Abend lang 2 Segways und steckten vor dem Jugendclub einen coolen Hindernisparcours aus, den es zu bewältigen gab. Zahlreiche Teenies nutzten diese einmalige Chance auf einem Segway zu fahren und hatten stundenlang ihren Spaß damit, wie auf vielen Fotos und Videos auf unserer Facebookseite „Jugendclub Leopoldsdorf" zu sehen ist.

Wegen des großen Erfolges werden wir dieses Event im kommenden Jahr sicherlich wiederholen.

SOMMERRODELBAHN UND MOUNTAINCARTS

Anfang Oktober organisierten wir als Verein bei traumhaftem Wetter einen actionreichen Ausflug. Zuerst ging es mit dem Auto nach Türnitz, wo wir 2 Stunden lang die Sommerrodelbahn (Eibl Jet) unsicher machten und jeder 8x mit bis zu 40 km/h den Berg runter raste.

Weiter ging es mit dem Auto nach Mitterbach, wo wir uns beim Mittagessen stärkten. Denn danach ging es mit zwei Sesselliften auf die 1640 m hohe Gemeindealpe. Und dann kam die nächste Action an diesem Tag, denn es gab die rasante 4,6 km lange Abfahrt mit den Mountaincarts.

Unzählige Fotos und coole Videos von diesem Ausflug gibt es auf unserer Facebookseite zu sehen.

GENERALSANIERUNG DES JUGENDCLUBS

Seit Oktober 2011 ist der neu eröffnete Jugendclub in der Containercity neben dem Kindergarten untergebracht, die davor als Ausweichquartier für den Kindergarten Sonnenschein genutzt wurde.

Da bei diesen inzwischen über 15 Jahre alten Containern in den letzten Jahren immer wieder Wasser eingedrungen ist und diese undichten Stellen bisher nur notdürftig geschlossen wurden, hat die Marktgemeinde in Absprache mit dem Verein „Jugend Leopoldsdorf" beschlossen, eine Generalsanierung durchzuführen.

Es wurde daher der Herbst genutzt, um bei 5 der 10 Container die Holzdecke, die Wärmedämmung und die tragende Holzkonstruktion komplett zu erneuern. Die vorhandenen Klimageräte wurden ebenfalls durch energiesparendere Splitgeräte ersetzt. Zwei neue notwendige Seitenwände mussten neu bestellt werden und werden noch im heurigen Jahr ausgetauscht.

Für all diese Umbauarbeiten mussten die betroffenen Container von den Clubmitarbeitern komplett geräumt und die Einrichtung staubdicht abgedeckt und nach den 2-wöchigen Arbeiten wieder neu eingeräumt werden. An dieser Stelle daher ein herzliches Dankeschön an Alessandro, Elias und Florian für die tagelange mühevolle Arbeit.

Einem unbeschwerten Clubbetrieb für die kommenden Jahre steht somit jetzt nichts mehr im Wege.

UNSER RENNSIMULATOR BEIM WELTSPARTAG

Am 31. Oktober - dem Weltspartag - stellten wir als Verein der ortsansässigen Raiffeisenbank unseren coolen Rennauto-Simulator als spezielle Attraktion für die jugendlichen Sparer zur Verfügung.

Mehrere Stunden hatten in der Bankfiliale Jugendliche aber auch Erwachsene die Chance, diverse Formel 1-Strecken mit dem einzigartigen Fahrsimulator zu bewältigen.

Bankstellenleiter Thomas Tschabitscher bedankte sich recht herzlich beim Vereinsobmann Andreas Koller und will diese Aktion wegen des großartigen Feedbacks der Besucher nächstes Jahr wieder ermöglichen.

RAIKA INITIATIVE „REGIONALES MIT.EINANDER"

Die Raiffeisen Regionalbank Mödling hat sich auch heuer wieder zum Ziel gesetzt, positive Zukunftsprojekte zu stärken, die zur Aufwertung der Region beitragen. Im Rahmen dieser Initiative „Regionales Mit.Einander" wurde unser Projekt „Ankauf eines Volleyballnetzes für die Jugend", welches wir als Verein „Jugend Leopoldsdorf" bereits im heurigen Sommer umgesetzt haben, vom Regionalrat als eines der Siegerprojekte ausgewählt.

Daher wurde unserem Obmann Andreas Koller und dessen Stellvertreter Mario Richter im Rahmen des heurigen Weltspartages in der Raiffeisenbank Leopoldsdorf von Bankstellenleiter Thomas Tschabitscher ein Scheck im Wert von 625,- Euro überreicht, wofür wir uns hiermit nochmals recht herzlich bedanken.

HALLOWEEN PFAD

Wegen des großen Erfolges im vergangenen Jahr, nahmen wir als Verein heuer bereits zum 2. Mal beim Leopoldsdorfer Halloween-Pfad teil. In stundenlanger und mühevoller Kleinarbeit bauten wir den Jugendclubcontainer wieder zu einem Gruselschloss um, in dem sich eine Handvoll Geister versteckten und sich auch eine Kürbismonsterhöhle mit einer Schatzkiste befand.

Über 100 Kinder mit ihren Eltern besuchten uns an diesem Abend und während die Eltern sich bei Punsch und Lebkuchen gut unterhielten, erkundschafteten die Kinder das vernebelte Geisterschloss. Als krönenden Abschluss gab es dann noch für jedes Kind ein Sackerl mit Süßigkeiten und kleinen Halloween-Geschenken.

Auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere jungen Mitarbeiter Alessandro und Elias, die am nächsten Tag tatkräftig mithalfen, den Container wieder in den originalen sauberen Zustand zu verwandeln.

VORSCHAU, INFO, ÖFFNUNGSZEITEN

Für die Wintermonate planen wir noch einen Ausflug zur Rodelbahn am Zauberberg (Semmering) und wollen auch den „Wiener Eistraum" am Rathausplatz besuchen.

Und damit Sie keine unserer Aktivitäten und Veranstaltungen versäumen, schauen Sie doch einfach auf unserer Facebookseite „Jugendclub Leopoldsdorf" vorbei, wo sie auch hunderte Fotos und Videos finden.

Unser Jugendclub befindet sich direkt auf der Wiese neben dem Spielplatz bzw. Gemeindekindergarten und hat immer samstags ab 17 Uhr für alle Leopoldsdorfer Teenies im Alter von 12 bis 15 Jahre geöffnet.

Das Team vom Verein „Jugend Leopoldsdorf" freut sich auf zahlreichen Besuch.

Plan: openstreetmap

Kennenlerntage der beiden ersten Klassen

Volksschultag

IMS LANZENDORF

Die IMS-Lanzendorf berichtet über den Start in das neue Schuljahr und auch die Aktivitäten des letzten Sommers.

KENNENLERNTAGE DER BEIDEN ERSTEN KLASSEN
Die Veranstaltung soll ein ungezwungenes Miteinander in lockerer Atmosphäre ermöglichen. Besucht wurden das Museum Belvedere 21 sowie eine Boulderhalle.

BRANDSCHUTZÜBUNG
Das neue Team wurde im Brandschutz eingewiesen, um auch im kommenden Schuljahr sicher unterwegs zu sein.

SOMMERSCHULE
Die neu initiierte Sommerschule wurde sehr gut besucht und von einem jungen Lehrerinnenteam liebevoll begleitet.

SCHULE ALS STANDORT FÜR FERIENSPIEL-STATION
Kräuterdetektive erkunden die Kräuter im Kirchengarten.

VOLKSSCHULTAG
Die Volksschüler erleben den Standort in fünf Stationen: Sport – Französisch - Chemie – Informatik – Jausenstation. Die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule stellen Ihre Schule vor.

SPORTWOCHE 4. KLASSEN
Die 4. Klassen vergnügten sich zu Schulbeginn am Markushof in Wagrain.

Sommerschule

Schule als Standort für Ferienspielstation

Sportwoche 4. Klassen

BLUMEN- UND GARTENWETTBEWERB 2023 DES SIEDLERVEREINS

Gertrude Schönbeck, eine der Siegerinnen, bei der Siegerehrung

‚Gartln' ist gesund und Blumen und Pflanzen gut für die Seele – so sagt man. Wer einen gepflegten Garten oder eine blühende Terrasse hat, leistet nicht nur einen wichtigen Beitrag, dass unser aller Leopoldsdorf ein großes Stück schöner anzuschauen ist, sondern trägt auch maßgeblich dazu bei, dass unser Mikroklima erhalten bleibt. Und obendrein, tut man sich selber und den Tieren etwas Gutes.

Der heurige Blumen- und Gartenwettbewerb 2023 des Siedlervereins Leopoldsdorf hat wieder einmal bewiesen, dass wir eine wirklich bemerkenswerte Anzahl an Naturliebhabern im Ort haben, die mit Liebe, Freude und Respekt vor der Natur ans Werk gehen.

Man konnte in vier verschiedenen Kategorien teilnehmen:

- Blumenschmuck am Haus, Balkon, oder Terrasse
- Garten als Wohn- und Erholungsraum und/ oder Kinderparadies
- Nutzgarten als Nahrungsquelle
- Lebensräume für unsere tierischen Freunde

Hunderte Fotos wurden von den TeilnehmerInnen eingeschickt und damit hatte die Jury die Qual der Wahl. Von einzelnen Pflanzentrögen, bis hin zu Gemüse- und Blumenbeeten, sogar Glashäuser wurden eigens aufgebaut und bepflanzt. Natürlich durften auch Insektenhotels, Biotope und Igelbehausungen nicht fehlen.

Die schönsten Fotos wurden in einem großen Fotokalender verewigt. Die PreisträgerInnen bekamen Urkunden und Kalender als Dankeschön und präsentierten stolz ihre Beiträge während der Schlussveranstaltung im Oktober.

Einige Kalender sind noch gegen eine kleine Spende im Siedlervereinshaus zu erwerben. Vielen Dank an die zahlreichen TeilnehmerInnen und Gratulation an die Siegerinnen.

Der Spezialist für
Heizkessel- und Thermen
WARTUNG · REPARATUR
INSTALLATIONEN
MH
MATEJOWICS HERMANN
24-Stunden-Service:
Wir sind gleich in Ihrer Nähe und innerhalb von 24 Stunden an Ihrer Anlage.
Mobil: 0664/730 54 822
Mail: office@mehr-als-waerme.at
www.mehr-als-waerme.at
2331 Vösendorf, Am Teich 10/6 · Tel./Fax: 01- 616 25 74
Service & Reparatur für Markengeräte von: Viessmann · Wolf
Vaillant · Gebe · Strebel · Junkers · Sieger · Rapido · Buderus

WOCHENMARKT IN DER WINTERZEIT

Advent, Advent ein Lichtlein brennt! Vom Herbst geht es nahtlos in den Winter über und es dauert nicht mehr lange, bis es wieder heißt „Klingeling, das Christkind ist da“. Auch wir am Wochenmarkt freuen uns auf diese Zeit, denn es gibt wieder viele Leckereien wie Lebkuchen, Vanille-Kipferl, Krapfen bzw. Punsch & Glühwein.

WEISSWURSTAKTION AM WOCHENMARKT

Im Oktober gab es für die Besucher Weißwurst mit Senf und Brezel. Unsere Braustube Enkidus hat uns dabei mit frisch gezapftem Zwickl Bier unterstützt. Alle Produkte stammen direkt von Marktfahrern unseres Wochenmarktes. Viele Besucher gaben mir positives Feedback für die Aktion, wofür ich mich bedanke.

ADVENTSTÄNDE BEGEISTERN UNSERE BESUCHER

Am 2. Markttag im November hielt der Advent mit einigen zusätzlichen Marktständen Einzug. Von handwerklich gefertigten Unikaten wie Weihnachtsbaumschmuck, Gehäkeltem (Taschen, Tischtücher, Gürtel, Bänder …), Armbänder, Glaskugeln, Kerzen- / Flaschenhalter bis hin zu Duftkerzen, Kränzen und vieles mehr, reichte das Produktangebot. Unsere Besucher gustierten bei den Ständen und ergatterten das eine oder andere Weihnachtsgeschenk für ihre Lieben.

NEUE MARKTSTÄNDE, WIE DER FISCHSTAND, BELEBEN DIE PRODUKTVIELFALT

Seit Oktober besucht uns jeden 3. Samstag die „Fisch-Greisslerei“ der Familie Watz mit ihren frischen Fischen und Fischprodukten, was speziell für Weihnachten einen Geheimtipp für Fischliebhaber darstellt. Hr. Watz berichtet uns über seine Produkte: *„In über 50 Naturteichen und Bachläufen in der ältesten Fischzuchtanlage Österreichs am Beginn der schönen Wachau werden von uns schonend, gentechnikfreie, heimische Naturfische von höchster Qualität gezüchtet. Darunter befinden sich Regenbogenforellen, Saiblinge, Lachsforellen, Bachforellen, Huchen sowie Karpfen, Schleie, Welse und Störe.“*

MARILLEN-PRODUKTE BEREICHERN DEN MARKT

Uns liegen Produzenten sehr am Herzen! Daher haben wir Peter Steindl, einen Jungbauern, eingeladen, seine Marillen-Produkte (Saft, Frizzante und Schnaps) am Markt anzubieten. Wie man hört, kommen diese gut an.

ANTI PASTI UND GEWÜRZE

Die Firma Omar verwöhnt euch seit August mit einem sehr großen Angebot an griechischen und türkischen Spezialitäten inkl. Pita Brot. Nun wurde das Angebot um ein großes Sortiment an Gewürzen erweitert.

WEINSTAND AUCH IM WINTER FÜR EUCH DA

Unser Frank Simon von der Firma „Weingeschmack“ bietet euch nicht nur exzellente Weine zum Kaufen oder zum direkten Genuss an. In der kalten Jahreszeit gibt es Glühwein aus eigener burgenländischer Produktion zum Wärmen.

BIER / GIN / LIKÖRE / AF GETRÄNKE

Gin in verschiedenen Sorten mit und ohne Tonic, Liköre sowie Rum und Whiskey werden bei den Burschen von „DieZowa“ am Markt genossen. Beim Bierstand „Enkidus Braustube“ gibt es das kühle Blonde oder Dunkle bzw. Hanf-/Sauerbier und zusätzliche Produkte wie Biermarmelade, Biersenf, u.v.m. Für Verkostungen einfach am Marktstand fragen.

ESSIG / KRAUT / APFELSAFT / SHRUP

Unser „Essig Peppi“ hat uns wieder besucht und wurde förmlich gestürmt. Selbst produzierte Produkte (Essig, Apfelsaft, Shrup, …) bzw. spezieller Apfelsaft und Krautwasser sowie auch sein Sturm sind sehr beliebt.

FEEDBACK ERBETEN

Natürlich freue ich mich über Lob, aber auch über Kritik von euch, damit wir wissen, was wir besser machen können. Gerne auch per E-Mail unter wochenmarkt@leopoldsdorfer.at oder persönlich am Markttag.

Euer Reinhard Kolacek

MARKTTAGE
Dez.: **16.12.**
vor dem Gemeindeamt
von 8.00 bis 12.00 Uhr

Danach ist Winterpause bis zum 17.02.2024

facebook.at/wochenmarkt.leopoldsdorf

INITIATIVE „LEOPOLDSDORFER FÜR LEOPOLDSDORFER“

Eine Initiative, bestehend aus Privatpersonen, Vereinen und allen politischen Parteien in Leopoldsdorf, mit dem gemeinsamen Ziel Leopoldsdorfer zu unterstützen, die finanziell in Not geraten sind.

Es begann vor 33 Jahren, als eine Gruppe von Müttern einen vorweihnachtlichen Markt veranstaltete. Der Erlös diente der Finanzierung einer mehrtägigen Schulveranstaltung für einen Mitschüler ihrer Kinder. Dieser Gedanke, dann zu helfen wenn alle anderen Möglichkeiten erschöpft sind, ist bis heute der Leitgedanke der Initiative. Unterstützt und somit finanziert werden mit den gesammelten Geldspenden vorrangig Lebensmittel, Medikamente und Heilbehelfe, Mieten, Heizkosten und Strom.

GEMEINSAM SAMMELN – GEMEINSAM VERTEILEN

Veranstaltungen wie der Weihnachtsmarkt und die Adventfenster stehen für das gemeinsam Sammeln – gemeinsam Verteilen. Aber auch Zuwendungen aus Begräbnissen (anstelle der Blumenspende) und Geldgeschenke aus Geburtstagen tragen dazu bei.

In den mehr als 30 Jahren gemeinsames Miteinander konnte zahlreichen Leopoldsdorfern in ihrer Not unter die Arme gegriffen werden.

ADVENTMARKT

Von den Anfängen bis heute ist die Initiative „Leopoldsdorfer für Leopoldsdorfer“ der Veranstalter des Weihnachtsmarktes. Die Pfarre Leopoldsdorf konnte von Anfang an als Herberggeber gewonnen werden, sie stellt neben dem Platz vor der Kirche auch die erforderliche Infrastruktur wie Strom, Wasser, WC-Anlagen, Geschirrspüler, Räumlichkeiten für das Kinderprogramm und Ausstellungen sowie das Kirchengebäude für die Konzerte kostenlos zur Verfügung.

Ideen wie eine Standortverlegung und andere Umgestaltungen sind keine Neuheit! Sie wurden bereits in der Vergangenheit diskutiert und bewertet. Wir werden dies auch in Zukunft gemeinschaftlich tun. Jedoch sollte nicht aus den Augen verloren werden, dass Investitionen in gewünschte Veränderungen dem Leitgedanken der Initiative entgegenstehen.

Archivfoto

Leider haben sich für heuer nicht alle zum **gemeinsam Sammeln** beim Adventmarkt motivieren lassen, trotzdem freuen wir uns auf Ihren Besuch beim Adventmarkt und den Adventfenstern.

Initiative „Leopoldsdorfer für Leopoldsdorfer“

Termine siehe Homepage der Marktgemeinde Leopoldsdorf

RADTOUR LEOPOLDSDORF – MARIENTHAL VOM 30. SEPTEMBER 2023

Gerhard Horvath
Radbeauftragter

Bei hervorragenden Bedingungen startete die Radveranstaltung unter dem Beisein von Bürgermeister Blasnek am Samstag, dem 30. September 2023 vom Gemeindeamt Leopoldsdorf weg. Die Grundidee dieser Radrunde war die thematische Verbindung der beiden Eckpunkte, unserem Haus AG34 und dem Museum Marienthal.

Hier wie dort geht es um die Erinnerung an soziale Verhältnisse früherer Zeiten. Marienthal wurde als Objekt einer Studie über die Auswirkungen der Arbeitslosigkeit auf eine Gemeinschaft weltberühmt. Bei Interesse finden Sie im Google unter „Die Arbeitslosen von Marienthal“ aufschlussreiche Informationen.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch der ehemaligen Börtelfabrik Hofbauer in Velm, dem Aufstellungsort der ersten Kaplan-Turbine. Diese wurde ab 1919 betrieben und war bis 1955 in Betrieb. Die Anlage wurde unter erheblichem Aufwand von Günter Menzl und Marion Kaiser liebevoll renoviert und liefert mittels einer Wasserkraftschnecke wieder Strom. Der sehr freundliche Empfang und die engagierte Präsentation der Anlage beeindruckten die Besucher.

Anschließend ging es bei extrem starkem Gegenwind zurück nach Leopoldsdorf. Der Grund, weshalb nur mehr die Leopoldsdorfer mitradelten. Kompliment an die Teilnehmer – das war der mühevolle Teil der Radtour.

Jetzt war als Abschluss noch der Besuch des „Haus AG 34“ am Programm. Nach der gewohnt perfekten Führung durch Walter Schramm wurden die Radler und Radlerinnen durch eine Jause, bereitgestellt durch die Familie Horvath, verwöhnt.

Zum Schluss noch eine Ankündigung: Da für diese „Kulturradtour“ großes Interesse bestanden hat, möchte ich als Fortsetzung nächsten Frühling eine Neuauflage mit einem anderen Thema organisieren.

Ich freue mich heute schon darauf, Sie dabei begrüßen zu dürfen!

Gerhard Horvath
Radbeauftragter der Gemeinden Achau, Lanzendorf, Maria Lanzendorf und Leopoldsdorf

1. LEOPOLDSDORFER ORTSLAUF AM 17. MÄRZ 2024. LEO LAUF!

Von nun an soll Leopoldsdorf laufend ins Frühjahr starten, denn am 17. März 2024 findet zum ersten Mal Leo Lauf! – der erste Leopoldsdorfer Ortslauf statt.

Eine Marktgemeinde dieser Größe braucht ein Sportevent für die ganze Familie. Laufen ist einfach, gesund und macht den Kopf frei. Verschiedene Bewerbe und ein Rahmenprogramm sollen bewegungsfreudige Menschen aller Altersgruppen ansprechen, aber auch Menschen zur Bewegung animieren. Für die Jüngsten wird es auf der Festwiese altersgerechte kurze Distanzen und ein sportliches Rahmenprogramm geben.

Auf einer 2,5km Runde durch unseren Ort stehen im Hauptlauf die Distanzen 2,5km, 5km und 10km zur Auswahl. Alle aktuellen Infos zum Programm, den Bewerben und der direkte Link zur Online-Anmeldung sind auf der Website www.leolauf.at zu finden.

AM 17. MÄRZ 2024 LÄUFT GANZ LEO!

VORLÄUFIGES PROGRAMM FÜR DEN 17.3.2024

09:00 Uhr	Moderation, DJ, Gastro & Rahmenprogramm auf der Festwiese
10:00 Uhr	Start Hauptbewerb (2,5km, 5km & 10km)
11:30 Uhr	Zielschluss Hauptbewerbe
11:45 Uhr	Kinderläufe
12:30 Uhr	Siegerehrungen aller Bewerbe

LTV-WINTERSEMESTER VOLL IM GANGE, RÜCKBLICK AUF DEN WANDERTAG

Seit 11. September läuft das LTV-Wintersemester und wir freuen uns, das vollständige Programm des vergangenen Schuljahres fortführen zu können und sogar noch um einige neue Kurse erweitern zu können.

RÜCKBLICK AUF DEN LTV-WANDERTAG

Ausgehend vom Gasthof Orthof starten die verschiedensten Routen. Beim Ameisenpfad, einem familienfreundlichen Themenweg, konnten die Kinder auf den Spuren der Königin des Waldes forschen.

Aber auch die Sommerrodelbahn gleich unterhalb vom Gasthof garantiert Spannung und Nervenkitzel für die ganze Familie. Durch den Kugelbahnweg ausgehend von der Sommerrodelbahn gelangten wir ganz spielerisch zum Motorikpark in der Wexl Arena, der für alle Altersstufen attraktive und lustige Übungsstationen bietet.

Die Wandersleut' unter uns nahmen den Weg vom Gasthof über die Herrgottschnitzerhütte, bei der gemütlich eine Jause eingenommen wurde, bis hin zum Kampstein und wieder retour. Bei einem Abendessen ließen wir den schönen Tag ausklingen und machten uns gegen 18.00 Uhr auf die Heimreise.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde, die uns bei den Buskosten unterstützt hat.

Das LTV-Vorstandsteam

REHABILITATION FÜR PFERDE IM LEOPOLDSDORFER REITSTALL

Im Reitstall beim Schloss Leopoldsdorf wurde ein ganzheitsmedizinisches Rehabilitationszentrum für Pferde mit dem Namen „Equimed & move" errichtet. Laser-, Magnetfeld- und Stromtherapien stehen neben Novafon, Massagen, Lymphdrainagen und anderen physiotherapeutischen Behandlungen auf dem Programm.

Vielen Pferdebesitzern ist weder die Möglichkeit noch die Notwendigkeit einer gezielten Rehabilitation nach Unfällen, Operationen oder Stehpausen für ihre Lieblinge bekannt. In der Humanmedizin wird dies als Selbstverständlichkeit angesehen und wäre auch für viele Pferde und Besitzer eine große Hilfe für Genesung und Leistungsoptimierung. Daher haben sich der Unternehmer Hermann Kaltenböck und die Pferdetrainerin Nina Eisinger dazu entschlossen in Zusammenarbeit mit der bekannten Pferdeorthopädin Ao. Univ. Prof. Dr. med. vet. Theresia Licka das Pferde-Rehabilitationszentrum „Equimed & move" zu gründen.

DEM TIER ZULIEBE

Chronische und immer wiederkehrende Problematiken im Bewegungsablauf können mithilfe einer Langzeitrehabilitation therapiert werden.

Helle, freundliche Patienten-Boxen in unterschiedlichen Größen wurden geschaffen und mit Tageslicht-Beleuchtung, Kameraanschluss sowie 24 Stunden Heuversorgung ausgestattet. Das Heu stammt zum Teil von den eigenen Wiesen, die den Pferden zum Großteil auch zur Entspannung zur Verfügung stehen. Ansonsten verweilen die Pferde - so es ihre Gesundheit erlaubt - ganztags auf gut befestigten Paddocks.

DIE RÄUMLICHKEITEN WURDEN THERAPIEGERECHT ANGEPASST

Der zu einem vielseitigen Behandlungsgebäude umgebaute, ehemalige Stall ist mit Heizung und speziellem Gummibodenbelag ganzjährig uneingeschränkt nutzbar und wird sowohl für orthopädische Untersuchungen mit Röntgen oder Ultraschall sowie für die unterschiedlichsten Therapien, wie Laser, Magnetfeld, Stromtherapie, Novafon oder auch für manuelle Therapien wie Massagen, Lymphdrainage und andere physiotherapeutische Behandlungen genutzt und dient bei Bedarf auch als einladender Seminarraum.

Fotos: Dr. Karin Schiller

FITNESS FÜR DIE PFERDE

Für abwechslungsreiche Bewegung stehen Dressurviereck, Springplatz, Schrittmaschine, Longierhalle sowie ein Laufband zur Verfügung. Weiters wurden die ehemals dunkle Reithalle und das alte Stüberl zu hellen Orten umfunktioniert und ausstattungstechnisch aufgewertet.

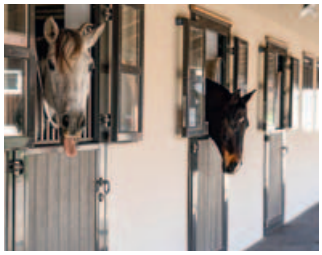
WIE KANN MAN SEIN PFERD ZUR THERAPIE ANMELDEN?

Nach Kontaktaufnahme mit der betreuenden Tierärztin bzw. -arzt und nach einer Erstuntersuchung wird gemeinsam das passende Therapiekonzept für den Patienten zusammengestellt. Während des Aufenthalts wird die Therapie laufend adaptiert und auf die Fortschritte des Pferdes abgestimmt.

Die Tiere werden, je nach ihrem speziellen Therapieplan, bei „Equimed & move" geritten, longiert, an Doppellonge oder Langzügel sowie auch klassisch an der Hand geführt.

ORTHOPÄDISCHE ORDINATION, HOMÖOPATHIE, CHIROPRAKTIK UND CO.

Ebenfalls auf der Anlage befindet sich die pferdeorthopädische Ordination von Prof. Theresia Licka, die, wenn erwünscht, auch für Konsultationen zur Verfügung steht. Mit im Team sind nach Terminvereinbarung auch Dr. Erich Scherr mit seinem ganzheitlichen und homöopathischen Ansatz sowie Dr. Barbara Frühwirth für chiropraktische Behandlung und Faszientechnik. Mehr Infos erhalten Sie unter www.equimed-move.com.



AUS DEM PFARRLEBEN

Viele Gruppen und Angebote prägen unsere aktive Gemeinschaft. Es gibt regelmäßig Singabende, Bibelabende und viele andere Angebote, wie zum Beispiel eine Kreativrunde in unserer Pfarre. Alle unsere aktuellen Termine und Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.pfarre-leopoldsdorf.at.

Wir feiern jeden Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst in unserer Kirche mit anschließendem Pfarrcafé. Jeden 3. Sonntag des Monats gibt es die Familien- und Geburtstagsmesse. Dabei wird das Evangelium kindgerecht erzählt und alle Geburtstagskinder des Monats bekommen einen Geburtstagssegen. Im Anschluss an diese Familienmessen wird gemeinsam im Pfarrsaal gejausnet und die Kinder haben die Möglichkeit, gemeinsam zu spielen und zu basteln.

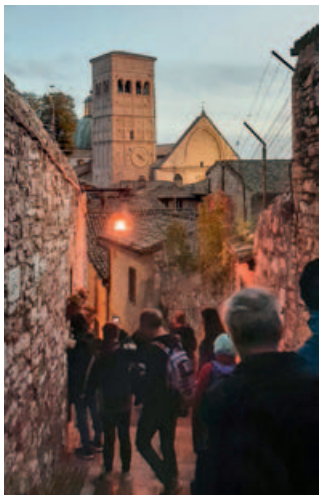
JUNGSCHAR UND MINIS

Wetterbedingt starteten die Ministranten und die Jungschar bei einem Picknick in der Pfarre in das neue Arbeitsjahr sowie mit Eindrücken von der Reise nach Assisi im Sommer.

Fotos 1000 Lichter: HanSen/Pfarre Leopoldsdorf

„DIE NACHT DER 1000 LICHTER“

Für den Abend des 31. Oktober bemalten Angehörige unseres Pfarrverbandes unzählige Kerzengläser. Die Kerzen tauchten unsere Pfarrkirche in ein stimmungsvolles warmes Licht und so bot unsere Kirche den zahlreichen Besuchern eine Oase der Ruhe inmitten der fröhlich-bunten Halloweennacht.



SPENDENAUFRUF DER PFARRCARITAS

In unserer heurigen Adventsammlung bitten wir um Ihre Spenden für die St. Elisabeth-Stiftung. Haltbare Lebensmittel können im Vorraum der Kirche abgegeben werden, Geldspenden bitte (auch online möglich) auf unser Pfarrcaritas-Konto AT45 3225 0000 3032 7886 mit dem Zweck „St. Elisabeth-Stiftung“.

KLARSTELLUNG ZUM ADVENTMARKT 2023

In einem veröffentlichten Artikel wurde der Pfarre „Uneinsichtigkeit“ hinsichtlich des Standortes des Adventmarktes vorgeworfen. Dazu möchten wir festhalten, dass die Pfarre nicht der Veranstalter des Adventmarkts ist, sondern sowohl den Kirchenplatz als auch die Infrastruktur des Pfarrgebäudes und die Kirche als Veranstaltungsraum kostenlos zur Verfügung stellt, solange die mitwirkenden Gruppen dies wünschen. Wenn die Mehrheit der teilnehmenden Gruppen den Adventmarkt woanders abhalten möchte, sind wir gern bereit, auch dort am sozialen Projekt mitzuarbeiten.

DIE FEIERN DER WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE IM ÜBERBLICK

24.12.	10.15 Uhr	Messe zum 4. Adventsonntag
	16.00 Uhr	Weihnachtlicher Kindergottesdienst mit Krippenspiel
	23.00 Uhr	Christmette
25.12.	10.15 Uhr	Feierliches Hochamt am Christtag
26.12.	10.15 Uhr	Wortgottesfeier am Stephanitag
31.12.	10.15 Uhr	Jahresschlussandacht
1. 1.	10.15 Uhr	Neujahr und Fest der Gottesmutter Maria
6. 1.	10.15 Uhr	Hl. Messe mit den Sternsingern

Pfarrer Edward und der Pfarrgemeinderat wünschen ein Frohes Weihnachtsfest und laden Sie recht herzlich ein, mit uns zu feiern.

ABFALLENTSORGUNG IN ALLEN AWS-ZENTREN DER REGION MÖGLICH

Gemeindeunabhängig entsorgen: Ab Jänner 2024 kann jede Bürgerin und jeder Bürger, der eine AWS-Card besitzt, in einem beliebigen AWS-Sammelzentrum im Verbandsgebiet seine Abfälle entsorgen.

ENTSORGUNGEN JEDERZEIT MÖGLICH, DANK UNTERSCHIEDLICHER ÖFFNUNGSZEITEN

Was tun, wenn das Abfallsammelzentrum in Leopoldsdorf geschlossen hat? Sie können Ihren Abfall z.B. auch in Maria Lanzendorf, Lanzendorf, Pellendorf, Zwölfaxing, Himberg, Kledering oder Schwechat entsorgen.

Auf der AWS Website unter https://schwechat.umweltverbaende.at/?ad_art=asz&kat=34 oder in den praktischen Kalendern, die auf den Gemeinden und den AWS Sammelzentren zu erhalten sind, können Sie sich drüber informieren, welches Zentrum gerade geöffnet hat.

Erste Schritte im Trauerfall

Was ist im Todesfall zu tun?

Der Verlust eines uns nahestehenden Menschen trifft uns oftmals unvorbereitet und man ist überfordert damit, was zu tun ist. Wir empfehlen hier, direkt unser Bestattungsinstitut zu kontaktieren – wir beraten Sie gerne über die weiteren Schritte und vereinbaren einen persönlichen Termin. Verstirbt jemand zu Hause, muss zunächst das Ableben festgestellt werden. Dafür ist es notwendig, dass die Todesursache von einem Beschauarzt festgestellt wird. Erst wenn dieser den Tod bestätigt, kann die Abholung und Überführung zum Kühlraum stattfinden. Hier kann auch schon die Bekleidung für den Verstorbenen mitgegeben werden – jedoch bitte ohne Schuhe. Vor dem Termin beim Bestattungshaus raten wir, die notwendigen Dokumente herzurichten (z.B.: die Geburtsurkunde, den Staatsbürgerschaftsnachweis sowie – falls vorhanden – eine Heiratsurkunde und den Nachweis akademischer Grade oder Versicherungspolizzen für Ablebensversicherungen). Daheim kann außerdem schon ein Foto für die Parte ausgesucht werden.

www.bestattung-stolz.at

WIENER NEUDORF
Rathausplatz 4
Tel: 02236/67 77 20

VÖSENDORF
Ortsstraße 19
Tel: 01/69 81 369

BESTATTUNG
Richard Grabenhofer OHG

- Umfassende und pietätvolle Beratung (auf Wunsch auch zu Hause)
- Gestaltung der Trauerfeier nach Ihren individuellen Wünschen
- Erstellen von Trauerdrucksachen (Parten, Sterbebilder, Danksagungen, Kondolenzbücher, etc.)
- Koordinieren aller Termine (Friedhofsverwaltung, Kirche, Trauerredner und Musik)
- Erledigen aller Formalitäten, Behördengänge und Besorgungen
- Abrechnen der Ansprüche aus Versicherungen (z.B. Wiener Verein) und diverse Abmeldungen
- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Weltraum-, Diamantbestattungen und Exhumierungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Hilfe bei der Trauerverarbeitung

BESTATTUNG Richard Grabenhofer OHG
Semperitstraße 14, A-2514 Traiskirchen
Tel. 02252/52602-0 Fax DW 17
office@bestattung-grabenhofer.at
www.bestattung-grabenhofer.at

ÄRZTE IN LEOPOLDSDORF

ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
DR. JOSEF ROSENMAYER
Maria Lanzendorfer Straße 10,
Stiege 4/3,
Tel.: 02235 449 93
Ordinationszeiten:
Mo 7.30 - 11.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr,
Mi 7.30 - 12.00 Uhr
Do 14.00 - 18.00 Uhr
Fr 7.30 - 11.30 Uhr
Blutabnahme: Di 7.30 - 8.30 Uhr gegen Voranmeldung

ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
DR. OLIVER FRANTZ
Hauptstraße 29-31, Stiege 2
Tel.: 02235 423 37
Ordinationszeiten:
Mo, Di, Mi und Fr:
8.00 - 10.30 Uhr u. 15.00 - 17.30 Uhr
Blutabnahme:
Mi 8.00 - 9.00 Uhr
Physiotherapie nach Vereinbarung

TIERARZTPRAXIS LEOPOLDSDORF
DIPL.TZT. MAG. MARTINA PRIESNER
Hauptstraße 13,
Tel.: 02235 / 442 00
Mo, Do 9.00 - 11.00 Uhr ,
Mo, Di, Mi, Fr 17.00 - 19.00 Uhr,
Sa 10.00 - 12.00 Uhr

FACHARZT FÜR ZAHN-, MUND- & KIEFERHEILKUNDE
DR. EVA KUCERA
Hauptstraße 29 - 31, Stiege 1
Ordinationszeiten:
Mo 10.00 - 14.00 Uhr u. 15.00 - 19.00 Uhr,
Mi 15.00 - 19.00 Uhr
Do 10.00 - 14.00 Uhr
Fr 9.00 - 13.00 Uhr
Voranmeldung unter Tel. 02235 422 48

FACHARZT FÜR GYNÄKOLOGIE & GEBURTSHILFE, DR. MARTIN HEBER
Goethestraße 49
Tel.: 02235 47 703 oder 0664 134 00 04
Ordinationszeiten:
Di 17.00 - 19.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

FACHARZT FÜR ORTHOPÄDIE UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE
DR. NEZIR SELA (Wahlarzt)
Maria Lanzendorfer Str. 5a
Ordinationszeiten:
Montag 14.00 - 19.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 0660 7229488
dr.sela@gmx.at

FACHÄRZTIN FÜR PHYSIKALISCHE MEDIZIN & REHABILITATION
KATHARINA STADLMANN
Hauptstr. 25, im Checkpoint Gesundheit
Mo, 16:00-20:00 und nach telefonischer Vereinbarung, Ordi@pmr-stadlmann.at

FACHÄRZTIN FÜR KINDERCHIRURGIE UND KINDERUROLOGIE
DR. URSULA TONNHOFER
Hauptstr. 25, im Checkpoint Gesundheit
0664/233 64 50,
tonnhofer@kinderchirurgin.at
Privatordination nach Vereinbarung

ÄRZTIN FÜR ALLGEMEINMEDIZIN MIT SCHWERPUNKT ÄSTHETISCHE MEDIZIN
DR. MARTA TILSCHER
Hauptstraße 25,
im Checkpoint Gesundheit
Tel.: 0660 9376556, Termine nach telefonischer Vereinbarung,
aesthetics@tilscher.com

ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN MIT SCHWERPUNKT SCHMERZTHERAPIE
DR. ANDREAS TILSCHER
Hauptstr. 25, im Checkpoint Gesundheit
Tel.: 0660 7678930,
Termine nach telefonischer Vereinbarung,
praxis@tilscher.com

KLINISCHE PSYCHOLOGIN – GESUNDHEITSPSYCHOLOGIN – PSYCHOTHERAPEUTIN (SF)
MAG.A BRIGITTE LEEB-JUNG
Lehmgasse 2/1/9,
Tel.: 0664 411 04 85,
Termine nach telefonischer Vereinbarung

DIPL. LOGOPÄDIN UND LEGASTHENIETRAINERIN
EVELYN ROSENMAYER-WOHLLEBEN
Mirabellengasse 20
Termine nach telefonischer Vereinbarung: 0676 36 19 110
evelyn.rosenmayer@aon.at

PSYCHOTHERAPIE & BERATUNG
MAG. MICHAEL BARTSCH
in der Praxis von Dr. Rosenmayer
Maria Lanzendorfer Str. 10/4/3
Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 0664 599 83 13
www.michael-bartsch.at
michaelbartsch@gmx.at

Dachdeckerei
Spenglerei
Schwarzdeckungen
I. Hoidn GmbH
2333 LEOPOLDSDORF
HAUPTSTRASSE 18
Tel. 02235/47 101
FAX 02235/42 901
email: dach@hoidn.at

VERANSTALTUNGSKALENDER

DEZEMBER 2023

01.12. Adventausflug, Pensionistenverband
02. - 03.12. Adventmarkt
02.12. Weihnachtskonzert, Funtastic Singers
02.12. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
02.12. Perchtenlauf, DV-Leopoldsdorf
04.12. Arbeitskreis, Gesunde Runde
06.12. Krampusfeier im Club, Pensionistenverband
07.12. Nikolausfeier, Seniorenbund
11.12. Senior*innen-Weihnachtsfeier der Gemeinde
15.12. Advent im AG34er-Haus, Kulturbunt
16.12. Adventfeier, Siedlerverein
16.12. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
20.12. Weihnachtsfeier im Klub, Pensionistenverband
21.12. Weihnachtsfest, Seniorenbund
27.12. Silvesterfeier im Klub, Pensionistenverband
30.12. Bauernsilvester, Bürgerliste

JÄNNER

04. - 07.01. Sternsinger, Pfarre
08.01. Christbaumabholung
11.01. Neujahrsempfang Senioren, Seniorenbund
14.01. KKEK Ausflug, Pfarre
15.01. Christbaumabholung

FEBRUAR

03.02. Führerschein-Erste Hilfe Kurs, Rotes Kreuz
08.02. Faschingsfest, Seniorenbund
10.02. Faschingsfeier, Kinderfreunde
17.02. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
22.02. Heringsschmaus, Seniorenbund

MÄRZ

02.03. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
14.03. Tauschmarkt für Kindersachen, Pfarre
15.03. Hüttengaudi, Feuerwehr
15. - 17.03. Tauschmarkt für Kindersachen, Pfarre
16.03. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
17.03. Leo Lauf! 1. Leopoldsdorfer Ortslauf
21.03. Osterhasenfest, Seniorenbund
30.03. Osterfest der Kinderfreunde, Kinderfreunde

APRIL

01.04. Osterfest, ÖVP
06.04. Frühjahrsputz
06.04. Führerschein-Erste Hilfe Kurs, Rotes Kreuz
06.04. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
17.04. Saisonschluss Klubnachmittage der Pensionisten, Pensionistenverband
20.04. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
20. - 21.04. Pfarrflohmarkt
28.04. KKEK Ausflug, Pfarre
30.04. Maifest, SPÖ

MAI

01.05. ÖVP-Maibaumfest
04.05. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
04.05. Erstkommunion, Pfarre
04.05. Jahreshauptversammlung, Siedlerverein
04.05. ÖVP-Maibaumfest (Ersatztermin)
08.05. Muttertagsfahrt der Gemeinde
18.05. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
24.05. Pfarrseniorenausflug

JUNI

01.06. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
08.06. Gassl-Fest in der AURA-Siedlung, Bürgerliste
09.06. Hl. Messe Patroziniumsfeier und Jubiläumsfeier für 25 Jahre Orgel, Pfarre
12.06. Spanferkelessen der Senioren, Seniorenbund
15.06. Sonnwendfeier, ÖVP
15.06. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
22.06. Sonnwendfeier (Ersatztermin), ÖVP
22.06. Führerschein-Erste Hilfe Kurs, Rotes Kreuz
23.06. Radgeschicklichkeitsfahren, ARBÖ
29.06. Sommerfest, SPÖ

JULI

06.07. Sommerfest, Kleingartenverein
06.07. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
13.07. Kulturfahrt zu den Seefestspielen Mörbisch
20.07. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt

AUGUST

03.08. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
10.08. Ferienspiel, Kinderfreunde
17.08. Kulturfahrt zu den Opernfestspielen St. Margarethen
17.08. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
23. - 24.08. Feuerwehrfest, Feuerwehr

SEPTEMBER

06.09. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, ARBÖ
07.09. Summer Closing Party, JVP Leopoldsdorf
07.09. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
14.09. Summer Closing Party (Ersatztermin), JVP Leopoldsdorf
15.09. Erntedankfest, Pfarre
21.09. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
28.09. Erste Hilfe Kurs 6 Stunden Führerscheinkurs, Rotes Kreuz

OKTOBER

02.10. Saisonbeginn Klubnachmittage der Pensionisten, Pensionistenverband
03. - 06.10. Tauschmarkt für Kindersachen, Pfarre
05.10. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
05.10. Mitgliederversammlung, Siedlerverein
19.10. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
19.10. Kürbisparty, Kinderfreunde
19.10. Pfarrflohmarkt
20.10. Pfarrflohmarkt
26.10. Kürbisparty (Ersatztermin), Kinderfreunde

NOVEMBER

02.11. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
14.11. Ganslessen der Senioren, Seniorenbund
16.11. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
30.11. Adventmarkt

DEZEMBER

01.12. Adventmarkt
05.12. Krampusfeier der Senioren, Seniorenbund
07.12. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
17.12. Adventfenster, Kneipp Aktiv Club Leopoldsdorf
18.12. Weihnachtsfeier im Club, Pensionistenverband
19.12. Weihnachtsfest der Senioren, Seniorenbund
21.12. Wochenmarkt vor dem Gemeindeamt
22.12. Weihnachtsrodeln (wenn Schnee liegt), ÖVP
30.12. Bauernsilvester, Bürgerliste

GEMEINDEHOMEPAGE

Die aktuellen Veranstaltungstermine finden Sie auch auf der Gemeindehomepage www.leopoldsdorf.gv.at unter dem Menüpunkt „Veranstaltungen, Termine, Fotos".

GEMEINDE-APP

Laden Sie sich die neue Gemeindeapp „Leopoldsdorf" herunter. Es erwarten Sie Gemeinde-News, Veranstaltungs-Infos, ein Abfuhrkalender inklusive Erinnerungsfuntion, eine Schäden-Meldefunktion, uvm.

ABFUHRTERMINE

RESTMÜLL 1

Mi	06.12.2023
Mi	03.01.2024
Mi	31.01.2024
Mi	28.02.2024
Mi	27.03.2024

RESTMÜLL 2

Do	07.12.2023
Do	04.01.2024
Do	01.02.2024
Do	29.02.2024
Do	28.03.2024

ALTPAPIER 1

Mi	03.01.2024
Mi	28.02.2024

ALTPAPIER 2

Do	04.01.2024
Do	29.02.2024

GELBER SACK 1

Do	14.12.2023
Do	11.01.2024
Do	08.02.2024
Do	07.03.2024

GELBER SACK 2

Fr	15.12.2023
Do	11.01.2024
Do	08.02.2024
Do	07.03.2024

BIOMÜLL 1

Mi	06.12.2023
Mi	20.12.2023
Mi	03.01.2024
Mi	17.01.2024
Mi	31.01.2024
Mi	14.02.2024
Mi	28.02.2024
Mi	13.03.2024
Mi	27.03.2024

BIOMÜLL 2

Do	07.12.2023
Do	21.12.2023
Do	04.01.2024
Do	18.01.2024
Do	01.02.2024
Do	15.02.2024
Do	29.02.2024
Do	14.03.2024
Do	28.03.2024

Der Gelbe Sack wird ab 2024 im ganzen Ortsgebiet am selben Tag abgeholt. Somit werden künftig beide Abfuhrgebiete des Gelben Sackes zusammengefasst.

Bitte die Abfallbehälter (Mülltonnen und Gelbe Säcke) am Abfuhrtag bis spätestens 6 Uhr bereitstellen. Nach erfolgter Entleerung bitte die Mülltonnen wieder auf das eigene Grundstück zurückstellen.

ABFALLSAMMELZENTRUM

ÖFFNUNGSZEITEN 2023
DI: 08 - 12 UHR
DO: 13 - 18 UHR
SA: 08 - 12 UHR

Hennersdorferstraße 32,
2333 Leopoldsdorf

ÖFFNUNGSZEITEN 2024 - NEU
DI: 08 - 12 UHR
MI: 13 - 17 UHR
DO: 13 - 17 UHR
SA: 08 - 12 UHR

Ausgenommen Feiertage

Sie können Ihren Abfall auch in anderen AWS-Sammelzentren im Verbandsgebiet abgeben. Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Öffnungszeiten der Zentren und vergessen Sie Ihre AWS-Card nicht.

TERMINE FÜR ELTERN

BABYRUNDE IN DER PFARRE
06.12., 20.12., 03.01., 17.01., 31.01., 14.02., 28.02., 13.03., 27.03.
8.30 - 11.30 Uhr,
Hennersdorferstraße 13

MUTTER-ELTERN-BERATUNG
09.01., 13.02., 12.03.
neu: 8.30 Uhr
im Checkpoint Gesundheit, Hauptstr. 25

ONLINE STILLGRUPPE
08.01., 22.01., 12.02., 26.02., 11.03., 25.03.
je 9.00 - 11.00 Uhr
via online-Meeting,
Anmeldung bei Stillgruppenleiterin Barbara Duchkowitsch unter barbara.duchkowitsch@noel.gv.at od. 0664 5395214

TELEFONNUMMERN

Gemeindeamt: 42 4 36
Polizei Leopoldsdorf: 059 133 / 32 29
Feuerwehr: 122
Rotes Kreuz Schwechat: 059 144 / 77 000
Notruf Rettung: 144
Ärztenotdienst: 141
Apotheke: 44 1 29
Apotheken Notruf: 1455
Post Hotline: 0800 010 100
Kinderkrippe: 42 9 35
Landeskindergarten 1: 42 6 93
Landeskindergarten 2: 42 9 30
Hort Kinderparadies: 42 0 66
Hort Volksschule: 47 7 57 - 16
Volksschule: 47 7 57
Pfarramt: 42 2 95

SÄUGLINGSWÄSCHEPAKET

Von der Marktgemeinde Leopoldsdorf erhält jede im Gemeindegebiet hauptgemeldete Kindesmutter für jedes neugeborene Kind, ein Säuglingswäschepaket. Die Ausgabe erfolgt am Gemeindeamt.

WINDELTONNE
Abholung alle 4 Wochen.
Termine dazu siehe Angaben Restmüll-Abholung!

GEBURTEN

ALTMANN Sophia
GÖTTINGER Hannah Maria
KÖGLER Valerie Malea

VERSTORBENE

BRAUNEIS Petra	1962
DOLEZAL Josef	1942
HIRSCH Friederike	1951
HOLZER Christine	1953
JANULIK Kurt	1937
KAINZ Ingrid	1939
MITTER Helga	1941
RIGLTHALER Elisabeth	1964
WANEK Brigitte	1960
WIELAND Edeltrud	1938
ZIERHUT Elisabeth	1960